

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1907

91 (23.2.1907) Abendausgabe

Badische Presse.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großh. Baden.

Unabhängige und geleseute Tageszeitung in Karlsruhe.

Gratis-Beilagen:

Wöchentlich 2 Nummern „Karlsruher Unterhaltungsblatt“, monatlich 2 Nummern „Kurier“, Anzeiger für Landwirtschaft, Garten-, Obst- und Weinbau, 1 Sommer- u. 1 Winter-Jahrplan und 1 schöner Wandkalender, sowie viele sonstige Beilagen.

Täglich 12 bis 40 Seiten. Weitau größte Abonnentenzahl aller in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Expedition: Brief- u. Telegramm-Adressen...

Bezug in Karlsruhe: Am Verlage abgeholt: Monatlich 60 Pfg. Frei ins Haus geliefert: Vierteljährlich M. 2.10.

Einzelne Nummern 5 Pfg.

Anzeigen: Die Beilagen 25 Pfg., die Restanzeige 70 Pfg.

Eigentum und Verlag: S. Thiergarten. Verantwortlich für den politischen, amtlichen und lokalen Teil: Albert Herzog.

Anlage: 34000 Exemplare. gedruckt auf 2 Zwilling-Notationsmaschinen.

In Karlsruhe und nächster Umgebung über 22000 Abonnenten.

Nr. 91.

Karlsruhe, Samstag den 23. Februar 1907.

Telephon-Nr. 86.

23. Jahrgang.

Unsere heutige Mittagsausgabe Nr. 90 umfasst 16 Seiten; die Abendausgabe Nr. 91 umfasst 12 Seiten, inkl. Unterhaltungsblatt Nr. 15 und Verlosungsliste Nr. 5; zusammen 28 Seiten.

Das Unterhaltungsblatt enthält:

„Das Präsidium des deutschen Reichstags“ (illustriert). — „Erzberger im Böhmerwald“ (illustriert). — „Was verbraucht eine fünfköpfige Familie jährlich an Fleisch“ (illustriert). — „Art und Publikum“. — „Wilhelm von Bismarck“ (mit Bild). — „Wirkl. Geh. Rat Dr. v. Rotenburg“ (mit Bild). — „Max Klingers 50. Geburtstag“ (mit Bild). — „Merke!“ — „Rätselle.“

Badische Chronik.

Mannheim, 23. Febr. Zur Verhaftung der Ehefrau des Kaufmanns Silberberg erfährt der „M. G. A.“ von kompetenter Seite, daß die Meldung, Frau Silberberg werde voraussichtlich auf freien Fuß gesetzt, unzutreffend ist. Der Grenadier Schönmann vom hiesigen Grenadierregiment, der desertierte, stellte sich am Mittwoch der Polizei in Lügelsachsen. Auf deren Meldung nach Mannheim wurde Schönmann von einem Sergeant und einem Grenadier des Regiments wieder abgeholt. Ein Hausbursche geriet gestern nacht mit einem verheirateten Gutsputzer in Streit, wobei ersterer zwei lebensgefährliche Stiche in die Brust und in den linken Oberarm erhielt. Der Geflohene wurde sofort zusammen und wurde in seine Wohnung gebracht.

Heidelberg, 23. Febr. Am Donnerstagabend 10 Uhr 15 Minuten konnte man hier die seltene Naturerscheinung eines Mondregenbogens beobachten. Während 5 Minuten war der Mond von einem Kreis in den prächtigen Regenbogenfarben umgeben, der aber schon nach kurzer Zeit hinter dichten Wolken verschwand. Der Nebel war um so schwächer, als das milde Licht des Mondes und seines Hofes sich nicht scharf von dem farbenjährlenden Ring abhob, sondern in weicher Abtönung sich damit verband.

Wormsheim, 23. Febr. In der Wohnung seines Freundes hat sich gestern abend ein 16 Jahre alter Prekesehrling mit einem Revolver erschossen. Die Kugel drang ihm in die rechte Schläfe und führte nach 10 Minuten den Tod herbei. Was den jungen Menschen veranlaßte, Sand an sich zu legen, ist nicht bekannt. Selbstmordabsichten äußerte er seinem Freunde gegenüber schon früher. — Wie schon einmal in voriger Woche, so kam auch gestern abend wieder eine Entgleisung der Lokalbahn zwischen hier und Brötzingen vor. Die Maschine und zwei Personen erlitten dabei keine Verletzungen. Personen kamen glücklicherweise nicht zu Schaden. — Zwischen Nieren und Entingen wurde gestern nachmittag die Leiche eines etwa 30 Jahre alten Mannes aus der Gnz gezogen, dessen Persönlichkeit noch nicht bekannt ist.

Aus der Residenz.

Karlsruhe, 23. Februar. Den Gedenktag an das Ableben des Prinzen Ludwig Wilhelm von Baden, das heute vor 19 Jahren erfolgte, begingen die Großherzoglichen Herrschaften in stiller Zurückgezogenheit. Von den Fürlichkeiten wurden im Mausoleumstränge niedergelegt, ebenso lag das Offizierskorps des Grenadier-Regiments, dem der Prinz i. Zi. angehörte.

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Karlsruhe, 23. Febr. In der gestrigen Wiederholung des „Holländers“ hatte Herr Jan van Gorkom an Stelle des beurlaubten Herrn Büttner die Titelfrolle übernommen und wußte sie in glücklicher Weise durchzuführen. Er verließ dem Holländer vor allem mehr menschliche Züge gegenüber der sonstigen Betonung des Ueberirdischen und Geisterhaften der Holländer-Erscheinung. Verechtigend hatte diese Auffassung, die noch durch einen warmen, beselenden Vortrag unterstützt wurde, zumal im 1. Akt, da der Holländer das Land betritt und wohl zumeist im 2. Akt im Zwiegespräch mit Senta. Dieser sympathische Zug, der seinen Holländer besonders wertvoll machte, war denn auch im Schlußakt zu bemerken, der Abschied von Senta gewann dadurch in nicht geringem Maße an tiefer Wirkung. Gefanglich war die Partie gleichfalls durchaus befriedigend gelöst. In der Rolle der „Senta“ war für die erkrankte Frau Frankel-Claus als Retterin in der Not Frau Gensel-Schweizer vom Frankfurter Opernhaus eingespungen und man wird ihr für die schnelle Uebernahme der Partie herzlich dank wissen. Ihre „Senta“ war eine großartige Leistung, nach der gelanglichen wie darstellerischen Seite sehr dramatisch ausgearbeitet, der es auch an stürmischen Beifall des gut besetzten Hauses nicht fehlte. In der Besetzung der übrigen Rollen konnten unsere heimischen Kräfte Fel. Friedlein (Senta's Amme), die Herren Keller (Daland), J. d. L. (Gris), P. S. (Steuermann) sich in erfreulicher Weise betätigen. Die Leitung der Aufführung, die einen günstigen Totalindruck hinterließ, lag in Händen des Herrn Hermann K. v. S. v. M. vom Mannheimer Hoftheater, der in überaus geschickter Weise sich seiner Aufgabe zu entledigen wußte. Die Ouvertüre war in sein präzisierter Weise gegeben und auch im Verlauf der Vorstellung war das Bemühen des Dirigenten nach einer möglichst einheitlichen Durchgestaltung des Werkes von schönem Erfolg begleitet.

einen Kranz dortselbst niederlegen. Abends 7 Uhr fand in der Schloßkirche eine Andacht im engeren Kreise statt.

1. Vortrag über Kautschou. Im großen Saale der Eintracht hielt gestern abend vor einer zahlreichen Zuhörerschaft auf Anregung des Vereines Herr Kapitän Nadenhorst aus Dresden einen Vortrag über das deutsche Schutzgebiet Kautschou. Der Redner schilderte zunächst eingehend Land und Leute, sowie deren Sitten und Gebräuche in China überhaupt, streifte die geographischen, ethnologischen und kulturellen Verhältnisse des ungeheuren Landes und kam dann erst später auf unser Schutzgebiet Kautschou selbst, dessen Verhältnisse er als langjähriger Direktor des Elektrizitätswerkes in Tjingtau kennen lernte, zu sprechen. In umfassender Weise gab Redner ein lares anschauliches Bild über die dortige Bevölkerung, über das Leben und Treiben der Eingeborenen sowohl wie der Europäer und deren Verhältnis zu einander. Der Vortragende schilderte Kautschou und dessen Verhältnisse in gutem Blicke und betrachtete dessen Erwerbung durch unser Reich als einen geschichtlichen Schatz. Zum Schluß des durch zahlreiche vorzügliche Lichtbilder besonders interessant und lehrreich gemachten Vortrages zeigte Redner die hervorragendsten Gebäude usw. der größten Stadt des deutschen Landes, Tjingtau, und gab zu denselben ausführliche Erklärungen. Der Vortrag wurde mit lebhaftem Beifall aufgenommen.

2. Von der Heilsarmee. Die Gründung eines neuen, großen Männerchors in Mühlhausen i. G. zur Besserung und Hilfestellung gesunkener und arbeitsloser Männer, ist das nächste wichtigste Ereignis in den Reihen der Heilsarmee in Süddeutschland, und wird am Montag den 25. d. M. durch den Leiter des Werkes in Deutschland, Kommandeur Oliphant, vollzogen werden. Nach diesem Ereignis wird Kommandeur Oliphant in der badischen Residenzstadt einen Offiziersrat mit den süddeutschen Heilsarmeeoffizieren leiten, sowie Mittwoch den 27. Februar, abends 8 1/2 Uhr, im Saale der „Eintracht“, Karlsruhe, einen interessanten Vortrag halten. An dieser Veranstaltung werden auch die Stabs-, Feld- und Sozialoffiziere der verschiedenen süddeutschen Stationen teilnehmen, außerdem werden ein geübter Pianist und eine gesungene Sängerin mitwirken. Kommandeur Oliphant ist beabsichtigt ein früherer Geistlicher und Verfasser mehrerer Bücher. Der obige Vortrag wird einen neuen interessanten Einblick in die Wirklichkeit der Heilsarmee bieten und sind Eintrittskarten im voraus von der hiesigen Heilsarmee-Station, Karlsruhe, Weststraße 11, sowie vor der Versammlung an der Kasse zu beziehen. Männer und Frauen sind herzlich eingeladen. (Siehe Inserat.)

3. Im Besonderen der an Influenza erkrankten Kronprinzessin von Schweden ist, wie uns aus bester Quelle mitgeteilt wird, während der vergangenen Nacht eine Verschlimmerung nicht eingetreten. Die hohe Patientin hat die Nacht gut verbracht und befindet sich den Umständen angemessen wohl. Besorgnisse irgend welcher Art bestehen nicht.

4. Diebstähle. Am 18. ds. wurde einer Frau in einem Warenhaus ein gelbberntes Handtäschchen samt einem Portemonnaie mit 5 M. Inhalt entwendet. — Der angeklagte 30 Jahre alte Wädgerselle Robert Kängin aus Freiburg stahl in der Nacht zum 22. d. Mts. in einer hiesigen Herberge seinem Zimmergenossen, einem Schuhmacher, 125 M. und ging damit flüchtig.

Telegramme der „Bad. Presse“.

hd Berlin, 23. Febr. Dem Reichstage ist ein Ergänzungsetat zum Etat 1907 zugegangen. Er fordert 5 624 731 Mark und zwar 1 839 426 Mark fortdauernde und 3 785 305 Mark an einmaligen Ausgaben. Die fortdauernden Ausgaben beziehen sich auf Gehaltsaufbesserungen für gering besoldete Reichsbeamte. hd Berlin, 23. Febr. Die Abgeordneten Staudt, Graf von Garmer und von Malzahn (sonj.) ersuchten die Regierung mit Unterstützung der konservativen Fraktion um Vorlegung eines Gesetzentwurfes, durch welchen noch in dieser Session die Einkommensteuer von 14 auf höchstens 10 A pro Doppelcentner herabgesetzt wird.

+ Badischer Kunstverein. Neu zugegangen: A. Des Cordres, Karlsruhe, „Vier Winterlandschaften“. G. Franz, Heidelberg, „Drei Delgamälde“. St. Kern, Bühlertal, „Kollektion“. Aquatelle. B. Koch, Davos, „Drei Landschaften“. C. J. Kofius, Wiesbaden, „Kollektion“. I. Vogel, München, „Goldenes Hochzeitspaar“. W. Sauer, Karlsruhe, „Windsturm“ (Bronze). Prof. L. Schmidt-Reute, Karlsruhe, „Ein Widnis“ und „Studie“. Prof. S. von Volkmann, Karlsruhe, „Kollektion“.

Bermittltes.

— Berlin, 23. Febr. (Tel.) Der Prozeß Böllau wurde heute auf Antrag des Staatsanwalts wegen Krankheit des Angeklagten auf unbestimmte Zeit vertagt. — M.-Gl. 22. Febr. In Dülken wurden mehrere Personen von einem tollwütigen Hunde gebissen. Infolgedessen wurde eine allgemeine Hundesperre verhängt. (Hf. 3. u. 4.) — Wohnung gerichtliche Siegel angelegt worden waren, hat, um sich zu rächen, die Frau des Gerichtsbeamten erschossen und ihren Gatten schwer verwundet. Der Mörder wird von der Gendarmerie in dem Hause, in dem er sich verbarrikadiert hat, belagert.

Entgleisung des Expresszuges New-York—Chicago.

— Johnstown (Pennsylvania), 23. Febr. (Tel.) Bei Mineral-Point auf der Pennsylvania-Eisenbahn entgleiste der New-York-Chicago-Expresszug, wobei 3 Schlafwagen in den Fluß fielen. Es wurde niemand getötet, dagegen 29 Personen teils schwer verwundet. — New-York, 23. Febr. (Tel.) Der „Associated Press“ zufolge verläutet, auf der Pennsylvania-Eisenbahn seien durch den Unfall des New-York-Chicago-Expresszuges bei Mineralpoint in der Nähe von Johnstown insgesamt 100 Personen getötet worden. Die Bahnverwaltung gibt die Unglücksursache an, behauptet aber, es sei niemand getötet, doch seien viele verwundet worden.

Unwetter.

* Zurthoanen, 22. Febr. Ueber die hiesigen kolossalen Schneeverhältnisse wurde schon berichtet. In der „Schwarzw. Gewerbeh.“

hd Berlin, 23. Febr. Der preussische Landwirtschaftsminister von Arnim hat allen Forstschutzbeamten befohlen, aus dem Verein preussischer Forstbeamten auszutreten und das Abonnement auf die „Wochenschrift für deutsche Förster“ aufzugeben. Der Anlaß ist ein Artikel in dem genannten Blatt mit der Ueberschrift: „Nur 300 Mark Gehaltszulage.“

— Berlin, 23. Febr. Die „Norddeutsche Allg. Ztg.“ schreibt: Der Landesverein der deutschen Reformpartei in Sachsen stellt auf Grund der vom „Bayer. Kurier“ veröffentlichten Fragmente aus der Korrespondenz des Generals Reim die offene Anfrage, ob es wahr sei, daß im 14. sächsischen Wahlkreise „von seiten der Reichsliste zu Gunsten des Herrn Lieber und gegen andere nationale Kandidaten eingetreten sei.“ Die „Nordd. Allg. Ztg.“ ist zu der Erklärung ermächtigt, daß ein solcher Eingriff der Reichsliste nicht gemacht wurde. Ihre Bemerkungen war wie in anderen Kreisen wie auch hier auf möglichste Einigkeit der nationalen Parteien gerichtet, ohne eine Spitze gegen eine dieser Parteien.

— Billa (Böhmen), 23. Febr. Heute nacht 11 1/2 Uhr wurde der Prospekt Niebhal aus Diebitz bei Ratibitz wegen Vergehens gegen § 1300 und 110 des St.-G.-B. zu einem Monat Gefängnis und 200 M. Geldstrafe verurteilt. Die Verhandlung hatte 12 Stunden gedauert.

hd Rom, 22. Febr. Der „Messaggero“ erfährt aus dem Munde eines Kardinals, daß die Ueberführung der sterblichen Reste Leo XIII. aus St. Peter nach dem Lateran für den ersten Tag des April und zwar bei Tage und in durchaus privater Form erfolgen wird. In der Lateran-Kirche wird alsdann eine große Leichenfeier im Beisein der Kardineale, des diplomatischen Korps der schwarzen Aristokratie und der katholischen Vereine veranstaltet.

hd Paris, 23. Febr. Die Ankunft des Königs Eduard in Biarritz ist nunmehr endgültig für den 5. März angekündigt. — Paris, 23. Febr. Der Präsident der Republik wird heute der japanischen Prinzen Katsimoto, einen Vetter des Mikado, welcher sei mehreren Monaten incognito die Pariser Kriegsschule besuchte, in Abschiedsaudienz empfangen.

hd Paris, 23. Febr. Der Abgeordnete Leboucq hat den Kriegsminister benachrichtigt, daß er ihn zu interpellieren beabsichtige über die Tatsache, daß Wachtposten auf Flüchtlinge schiessen und auf diese Weise die Todesstrafe erteilen, die in Frankreich abgeschafft werden soll.

hd Paris, 23. Febr. Aus Montpellier wird berichtet: Anlässlich einer Wähler-Versammlung, in welcher der frühere Abgeordnete Verou-Beauclieu das Wort ergriff, kam es zu einer heftigen Kundgebung gegen den Redner. Verou wurde tätlich angegriffen und durch einen Stockhieb über den Kopf verletzt. Der Täter wurde verhaftet.

— Madrid, 23. Febr. Die Handelskammer von Santander hat gegen den dortigen mexikanischen Konsul eine scharfe Protestkundgebung veranstaltet, weil derselbe sich in einem Bericht überaus unfällig über die Bevölkerung, sowie über die wirtschaftlichen und politischen Zustände Spaniens geäußert hatte. Das spanische Ministerium des Aeußern hat eine Untersuchung über den Zwischenfall angeordnet.

hd London, 23. Febr. Das Kapitel von St. Paul hat der Redaktion der „Times“ gestattet, in der Kathedrale eine Gedächtnisfeier für ihren verstorbenen langjährigen Kriegs-Korrespondenten Sir Eduard Russell zu errichten.

hd London, 23. Febr. Die chinesische Regierung erklärte, die Truppenkonzentrationen, welche sie bei Hsitar und Lingtau, durch die sie die transibirische Bahn beherrsche, mit der Notwendigkeit, energisch gegen die Chingusen vorzugehen.

Vom Kaiser.

— Wilhelmshaven, 23. Febr. Der Kaiser hat heute früh 9 1/4 Uhr die Reise nach Bremerhaven angetreten. In der vergangenen Nacht ist hier starker Schneefall eingetreten.

lesen wir noch darüber: „Die Post ist ausgeblieben wegen des vielen Schnees.“ Das ist anfangs ein so altes Vieh, daß es kaum mehr aufregt. Zwei, drei Tage hatten wir mal Hoffnung, wir würden wenigstens, wenn auch im tiefen Schnee, ungehindert mit der Außenwelt bestehen können. Es fing sogar etwas zu tauen an und der Schnee begann sich zu lösen. Doch gestern und heute weht es wieder wie vor einigen Wochen und gerade wie damals, verlagert auch heute wieder der Post- und Bahnverkehr. Soeben, halb 11 Uhr, ist mit vielen Mühen ein Zug hergeschleppt worden, der heute früh um 8 Uhr hier sein sollte. Er hat etwa eine halbe Stunde vom Bahnhof draußen im Schnee gelegen. Der regelmäßige Verkehr kann, so lange es so weiter stürmt, nur von Böhrentsch ab unterhalten werden. Wir sind auf Gnade oder Ungnade einer schnell eingerichteten Schlittenpost überliefert. An unseren hauptsächlichsten Schneepunkten, an der „Ehede“, „Neued“ und „Naben“ liegen Schneemassen, von denen sich die Bewohner gesegenerer Landesteile kaum ein Bild zu machen vermögen. An der „Ehede“ liegt der Schnee stellenweise gegen vier Meter hoch, 3 Meter darf dort fast die normale Höhe des Schnees genannt werden. Am „Naben“ liegen Schneereihen bis zu 5 Meter Höhe.

* Köln, 22. Febr. Der Rhein ist seit gestern um 1.54 Meter gestiegen, sein Wasserstand beträgt heute 4.52 Meter. — Das gestrige Unwetter hat namentlich einzelnen rechtsrheinischen Ortschaften übel mitgespielt. In Bänder wurde lt. Hf. 3. ein Leichenwagen mit Sara in weitem Bogen in das Feld geschleudert. Der Aufscher trug schwere Verletzungen davon, ebenso mehrere Leidtragende, welche durch die Wucht des Sturmes zu Boden geschleudert wurden. — Im Ruhrgebiet ruft das Hochwasser empfindliche Störungen hervor, desgleichen im unteren Laufe der Wupper, wo zahlreiche Schleisereien erneut infolge der Ueberflutungen ihren Betrieb einstellen mußten. Im gesamten Rheintal hat seit den frühesten Morgenstunden wiederum ein heftiges Schneegestöber eingesetzt. Durch den Abgang des alten, stromerfüllten fußhoch lagernden Schnees, sowie durch das Einsetzen neuer gewaltiger Schneemassen steht zu befürchten, daß die Rheinprovinz erneut von einer Hochwasserkatastrophe heimgesucht wird. Seitens der Behörden werden in dem niedrig gelagerten Ortschaften bereits entsprechende Vorkehrungsmaßnahmen angeordnet.

Die Heilsarmee.

Mittwoch den 27. Februar, abends 8 1/2 Uhr. hält Kommandeur Elwin Olyphant im Saale der „Eintracht“...

Kaiser Wilhelm-Universität, Strassburg i. Els. Das Verzeichnis der Vorlesungen für das Sommerhalbjahr 1907 ist erschienen...

LAUSANNE. Ecoles supérieures de commerce, d'administration, de chemins de fer. Classe de perfectionnement...

Wiener Hof, bei der Kaiserstrasse. Morgen Sonntag den 24. Februar 1907: Souper à Mk. 1.50...

Bulach. Zur schäumenden Alb. Morgen Sonntag den 24. Februar Ausfahrt von dem so beliebten 3100 Moninger Doppel-Bock...

Rastatter Spar-Koch-Herde, Gaggenauer Spar-Gas-Herde. Oefen, Waschkessel, Dampf-Waschmaschine „Schneewittchen“...

Ernst Marx, Herd-, Ofen- und Haushaltgeschäft. Rulienstraße 45. NB. Da ich keine Rabatmarken führe, gebe ich auf alle Artikel einen Extra-Rabatt von 5%...

Advertisement for Auer-Invertlicht, featuring an illustration of a lamp and text describing its benefits as the best lighting method for offices and homes.

Neue Erfindungen. Erfindern, Fabrikanten und Kapitalisten ist der Besuch unserer Bureaus kostenlos. Rosenlose Beratung in allen Patentangelegenheiten...

Heid & Neu's Velocitas-Fahrräder. bewähren sich überall. Vertreter: Aug. Heibroek & Cie., Herrenstr. 33. Eigene Reparaturwerkstätte.

Inventur-Ausverkauf-Angebot: Posten Kinder-Schuhe und Stiefel 17-21 Paar 50 Pfg. H. Landauer Schuhwaren-Magazin, Kaiserstrasse 183.

Advertisement for Maggi's Würste, featuring an illustration of a sausage and the text 'Jedermanns Nutzen'.

Großes Lager in Lindholm Harmoniums. J. Kunz, Pianolager, Starckriedrichstr. 21.

Bauplatz, an fertiger Straße, in gegen kleineres Haus zu verkaufen. 2.1. Offerten mit näherer Angabe bittet man unter Nr. B6509 in der Expedition der „Bad. Presse“ niederzuliegen.

Fahrrad, mit Freilauf u. Rücktrittbremse, bereits neu, wegen Abreise zu verkaufen. B6507. Werberstraße 13, part.

Neue Kameltaschen-Diwan, in Hartholzteilell, 1,65 m lang, dreiteilig, solid gearbeitet, werden billig abgegeben. B6450. Rheinstraße 89c, 3. St. II.

Große, eiserne, elegante Kinderbettstelle, neu, für nur 12 M. zu verkaufen. B6536. Douladstr. 30, part.

Billig zu verkaufen. Ein gut erhaltener, kleinerer Schreibstisch ist billig zu verkaufen. B6454. Humboldtstraße 28, 3. St.

Large advertisement for 'Kredit an Jedermann!' with a central graphic and text detailing 'Ausnahme-Bedingungen' and lists of clothing items for men and women.

Advertisement for 'Möbel in grösster Auswahl zu bekannt günstigsten Bedingungen' by 'Kredithaus Ittmann' at Lammstr. 6, Karlsruhe.

Advertisement for 'RIPOLIN' paint, featuring an illustration of workers and text describing its use for wood, metal, and cement.

3-5 Mark täglicher ständiger Verdienst. Gesucht sofort an allen Orten anständige arbeitssame Personen beiderlei Geschlechts zum Stricken auf unserer neukonstruierten Strickmaschine.

Glänzende Existenz kann sich jeder Angestellte, Beamte oder Privatmann sofort erwerben durch den Ankauf meines Geheimverfahrens zur Herstellung eines Welt-Bedarfsartikels...

Druckarbeiten jeder Art werden rasch u. billig angefertigt in der Druckerei der Bad. Presse.

Zither-Unterricht. Gründlichen Unterricht erteilt Joseph Seitz, Galsenstr. 15, IV. Zu preden täglich von 7-8 Uhr abends. B6318.

Wahrsager. berühmtester der Gegenwart, deutet Vergangenheit und Zukunft schriftlich nach astrologischen Berechnungen unter Angabe des Geburtsjahr und Tag. 1599a. H. Hettermann, Köln, Melchiorstraße 24.

Französisch, Englisch, Italienisch. Gründlichen Unterricht nach bewährter Methode erteilt wissenschaftlich gebild. Kaufmann in der Abendstunden. Prima Referenzen. Günstigste Gelegenheit für junge Kaufleute fremde Sprachen u. Korrespondenz durch Nachmann zu erlernen. Honorar pro Stunde 70 % Heberföhungen, kaufm., technische u. Privatkorrespondenz, werd. prompt, diskret u. bill. erledigt. Off. u. Nr. B6433 an d. Exp. d. „Bad. Presse“.

Accept- od. Bürgschafts-Austausch auf bestimmte Zeit wünscht zum Zwecke sofortiger Betriebsveränderung solvente süddeutsche Engros-Firma der Nahrungsmittelbranche mit solider und vor allen Dingen reeller Firma gleicher oder verwandter Branche, welche mit Bank in gutem Verhältnis steht. Vermittler werden. Offerten unter Nr. 1613a an die Exped. der „Bad. Presse“. Diskretion selbstverständlich.

Hotel. astronomisch, an lebhaftem Industrieplatze des bad. Oberlandes (Fabrikgeschäft), mit großen Gesellschaftsräumen, elektr. Licht und Zentralheizung, in auf eine Reihe von Jahren an tüchtigen, kantionsfähigen Madamam zu verpachten. Anfr. bef. Rudolf Woffe, Freiburg i. S. unter E. R. 756. 1599a.

Gerichtszeitung.

Ä Karlsruhe, 22. Febr. Sitzung der Strafkammer I. Eine Geldstrafe von 10 M sprach das hiesige Schöffengericht in seiner Sitzung vom 16. Januar gegen den hier wohnhaften Fensterreiner Dito Röckli aus Oberheimmauern wegen Unterschlagung aus. Röckli hatte ein Fahrrad, das er für 190 M auf Abzugszahlung und unter Eigentumsvorbehalt des Fahrradhändlers bis zur völligen Abzahlung gekauft, veräußert, obwohl erst 55 M an seiner Schuld getilgt worden waren. Gegen das Urteil legte die Großh. Staatsanwaltschaft Berufung ein, die aber als unbegründet verworfen wurde.

Im zweiten Falle betrat ein kleiner Burche die Anklagebank, dem man nicht ansah, daß er bereits das 15. Lebensjahr zurückgelegt hatte. Der Angeklagte war der Hausburche Johann Adam Koch aus Karlsruhe; die gegen ihn erhobene Anklage lautete auf Betrug und Urkundenfälschung. Noch wurde seiner Zeit von seinem Vater in der hiesigen Patronenfabrik als Arbeiter untergebracht, wo es ihm aber offenbar nicht besonders gefallen zu haben scheint, da er sich auf Zureden eines Kutstfers bestimmen ließ, seine Arbeit zu verlassen und bei einem hiesigen Leutnant als Pferdeburche einzutreten. Während der Angeklagte in dieser Stellung war und auch nach seinem Austritte, erschwand er sich bei verschiedenen hiesigen Geschäftsleuten auf den Namen des Leutnants mehrere Paare Stiefel und Schuhe, Wagenleder, eine Uhr mit Kette, zwei Pferdedecken, Kaffee, Zucker und einen Kutscherhut. Diese Gegenstände verkaufte er zum größten Teile und das dadurch erlangte Geld verbrauchte er bis auf einige Mark für sich. Diesen kleineren Geldbetrag lieferte er zu Hause ab, um den Anschein zu erwecken, daß er sich noch im Dienst befinde. Außer diesen Betrügereien hatte der Angeklagte auch eine Urkundenfälschung verübt, indem er auf einer Rechnung für den Leutnant den angeforderten Betrag von 2 M auf 2.50 M erhöhte in der Hoffnung, daß er mit der Bezahlung der Rechnung betraut werde und dann dafür 50 % mehr erhalte, als zur Begleichung nötig wären. Permittenz und reumütig gab Koch die ihm zur Last gelegten Straftaten zu. Er wurde mit 1 Monat und 2 Tagen Gefängnis bestraft.

Die Anklage gegen den Maurerpolier Gottfried Johann Wenz aus Söllingen wegen Betrugs gelangte nicht zur Verhandlung.

Gegen eine Entscheidung des hiesigen Schöffengerichts hatte der Schlosser Friedrich Werner Möhrlein aus Karlsruhe Berufung eingelegt, von dem er wegen Körperverletzung und Tragens von Waffen mit 6 Wochen Gefängnis und 2 Tagen Haft bestraft worden war. Bei einem Streit, der sich am 24. Oktober zwischen dem Angeklagten und einem Buchdrucker namens Schumacher in der Ruppurrerstraße abspielte, versetzte Möhrlein seinem Gegner mit einem Dolche zwei Stiche in den linken Arm, die eine Behandlung des Verletzten im Städt. Krankenhaus notwendig machten. Von dem Angeklagten wurde gegen das schöffengerichtliche Urteil Berufung eingelegt. Möhrlein machte geltend, daß er den Streit nicht angefangen habe, sondern daß er von Schumacher und einem Gypfer namens Hornmüller angegriffen und mit Stockschlägen mißhandelt worden sei. Ihm sei deshalb nichts anderes übrig geblieben, als sich mit seinem Dolche zu wehren. Der Gerichtshof erachtete nach dem Ergebnis der heutigen Verhandlung die Berufung für unbegründet und bestätigte deshalb die Entscheidung der Vorinstanz.

Die Anklage gegen den Schlosser und Möbelpolier Josef Friedrich Meuert aus Karlsruhe wegen Zuhälterei wurde vertagt.

Im Laufe des Monats Januar erbrach der schon mehrfach vorbestrafte Tagelöhner Robert Karl Gizzi aus Karlsruhe in dem Hause Hasenstraße 26/28 zweimal den Keller des dort wohnenden Johann Sauer und entwendete das erste Mal einen Topf Schmalz und ein Glas mit eingemachten Johannisbeeren im Werte von 5 M und am 16. Januar einen Krug Zwetschen und ein Glas mit eingemachten Früchten. Die gestohlenen Sachen versuchte Gizzi zu verkaufen, es gelang ihm aber nur, das Schmalz um 40 % los zu werden. Der Angeklagte erhielt 3 Monate Gefängnis, abzüglich 3 Wochen Untersuchungshaft.

Der 22 Jahre alte Kellner Julius Bauer aus Mosbach, der schon häufig gerichtlich verurteilt wurde und seine letzte Strafe erst vor wenigen Wochen, Ende Dezember verbüßt hatte, mußte heute schon wieder in der Anklagebank erscheinen, um sich wegen Diebstahls, Betrugs und Unterschlagung zu verantworten. Der Angeklagte hatte im Monat Januar hier ein Fahrrad im Werte von 80 M entwendet, sich eine Uhr mit Kette im Werte von 13 M erschwandelt und in Frankfurt a. M. ein Fahrrad, das er sich für einige Zeit von einem Fahrradhändler geliehen hatte, in seinem Kupon veräußert. Auch das hier gestohlene Fahrrad und die Uhr wurden von Bauer verkauft. Das gegen diesen erlassene Urteil lautete unter Anrechnung von 1 Monat Untersuchungshaft auf 1 Jahr Gefängnis und 3 Jahre Ehrverlust.

Das hiesige Schöffengericht sprach den Fußknecht Gustav Roth aus Lieboheim von der Anklage der fahrlässigen Gefährdung eines Eisenbahntransportes frei. Roth war beschuldigt, am 24. Juli in der Arretierstraße dahier durch Unvorsichtigkeit den Zusammenstoß eines Lokozuges mit dem damals von ihm geleiteten Fuhrwerke herbeigeführt zu haben. Gegen das schöffengerichtliche Urteil legte die Großh. Staatsanwaltschaft Berufung ein, der das Gericht stattgab, indem es den Angeklagten zu 10 M Geldstrafe verurteilte.

Vergnügnungs- und Vereins-Anzeiger.
(Das Nähere bittet man aus dem Inseratenteil zu ersehen.)

Sonntag den 24. Februar:
Apollotheater. 1/4 und 8 Uhr Varietevorstellung.
Ev. Männerverein d. Weststadt. 8 U. Abend i. Heimatlust. Rüdigerstr. 20.
Festhalle. 4 Uhr Konzert. Kapelle des Feld-Art.-Regts. 14.
Fußballverein. 3 Uhr Liebungsspiel.
Fußballklub Rhönig. 2 u. 3 1/2 Uhr Spiele.
Gefangener. Konfordia. 2 1/2 Uhr Fam.-Quizf. Klein-Ruppurr. Schlöschchen.
Instrumentalverein. 5 Uhr Kirchenmusikl. Feier in der ev. Stadtkirche.
Koloosseum. 4 und 8 Uhr Vorstellung.
Kühler Krug. 4 Uhr Konzert. Kapelle Inf.-Reg. 111, Rastatt.
Schwarzwaldberein. Ausflug. Abfahrt 9.10 Uhr. Ubstalbahnhof.
Ver. für Geflügelzucht. 3 Uhr Generalversammlung im Klapphorn.

Spielplan des Großh. Hoftheaters:
In Karlsruhe:
Sonntag, 24.: Abtl. C. 41. Ab.-Vorst. „Andine“, romantische Zauberoper in 4 A., Text und Musik v. Albert Lortzing. Titelpartie: Margarete Belling-Schäfer vom Hoftheater in Mannheim.
Montag, 25.: Abtl. B. 43. Ab.-Vorst. „Stützen der Gesellschaft“, Schauspiel in 4 A. v. Henrik Ibsen.
Dienstag, 26.: Abtl. A. 41. Ab.-Vorst. „Max und Moritz“, ein Subentwurf in 6 Streichen, nach der bekannten Subengeschichte von Wilh. Busch, Musik von Fritz Bedler. — „Die Puppenfee“, Ballettdivertissement.
Donnerstag, 28.: Abtl. B. 44. Ab.-Vorst. „Gavalleria rusticana“ (Sizilianische Bauerntreue), Melodrama in 1 A., Musik v. Mascagni. — „Goppelia“, Ballett in 2 A., Musik v. Leo Delibes.
Freitag, 1. März: Abtl. A. 42. Ab.-Vorst. Zweites Gastspiel des Königl. Bayer. Hofschauspielers Konrad Dreher: „Das Münchner Kindl“, eine Münchener Komödie mit Gesang in 4 A. v. Heinrich Stober und Konrad Dreher.
Samstag, 2.: Abtl. C. 40. Ab.-Vorst. „Der Biberpelz“, Komödie in 4 A. v. Gerhart Hauptmann.
Sonntag, 3.: Abtl. A. 43. Ab.-Vorst. Zum erstenmal: „Lafme“, Oper in 3 A., Musik v. Leo Delibes. Lafme: Henry Linfenbach vom Hoftheater in Mannheim.
Montag, 4.: Abtl. C. 42. Ab.-Vorst. „Ein idealer Gatte“ in 4 A. v. Einar Wilder.
In Baden:
Mittwoch, 27. Febr.: 19. Ab.-Vorst. „Max und Moritz“, ein Subentwurf in 6 Streichen, nach der bekannten Subengeschichte von Wilh. Busch, Musik von Fritz Bedler. — „Die Puppenfee“, Ballettdivertissement, Musik von J. Bayer.

Knorr's Suppenwürstchen
Sie haben ganz recht!
Bessere Suppen als aus Knorr's Suppenwürstchen gibt es nicht, sie sind nährreich und besitzen höchsten Wohlgeschmack. Eine Suppenwurst für 3 Teller 10 Pfennig!
1129a

En gros, Julius Strauß, Karlsruhe. En détail.
Kaiserstraße 189, zwischen Herren- und Waldstraße. 16993
Größtes Spezialgeschäft in Beschaften, aller Arten Beschaften, Posamentieren, Spitzen, Knöpfen, Weißwaren, Handschuhen, Krawatten, Fächern etc. Ständiger Eingang von Neuheiten. — Telefon 372. —

Apotheker Vogels 662a.10.1
Baden-Badener Mineral-Pastillen
von Selenin lösender und Verdauung fördernder Wirkung, bei **Naturreich der Rutzdrehen u. Bronchien** etc. des **Magens u. Darmes** besonders empfindlich. Preis 80 Pfg. in den Apoth., Drogerien od. direkt erhältlich.

ZUCKER-KRANKE
beziehen alle Genussmittel am besten von der arztl. empfohlenen **Rademann's Nährmittelfabrik-Frankfurt 2M.**
I. Karlsruhe-Mannheimer Versicherung gegen Ungeziefer **E. Meyer, Inh. J. Stauder, Karlstrasse 128**, vertilgt Ungeziefer jeder Art unter Garantie. Feinste Referenzen. Weitere Annahmest. Grund- u. Hausbesitzer-Verein, Herrenstr. 48, Teleph. 413.

Der beste Schutz gegen Feuer und Einbruch!
Kassenschranke
Ostertag
Banktresore
Grand Prix - Mailand 1905. Grand Prix - St. Louis 1904 & Chicago 1893.
Ostertag Werke A.G. in Aalen. Deutschlands bedeutendste Kassenschrankefabrik.
Adresse:
Ostertag-Werke in Aalen.
Man verlange Katalog Nr. 3 ab Heide v. Bucherschränke. 1135a

Wer nach Amerika. Allen Afrika. Australien schnell, gut und billig fahren will, wendet sich an die obige Conc. Mitteleuropäische von **H. Kern, Karlsruhe** Gen.-Dir. Karlsruhe i. d. Str. 22.

45 Pfd. bestes Rindfleisch geben
1 Pfd. Armour's Fleischextract
Dunkel von Farbe. — Stark konzentriert. Besitzt den Wohlgeschmack des Fleisches. Die ständige staatliche Kontrolle der Fabrikation bietet eine sichere Garantie für die Güte und Reinheit des Produktes.
Senden Sie uns eine Staniolekapel unseres Fleischextraktes und wir senden Ihnen ein Kochbuch mit ausgewählten Rezepten.
Armour & Co. Ltd. Hamburg.
9286a
Engros-Niederlage **Leopold Flebig, Karlsruhe.**

LUDWIG ALTER
HOF-MÖBELFABRIK
DARMSTADT
VORNEHMSTES ETABLISSEMENT FÜR WOHNUMGEINRICHTUNGEN
TONANGEBEND FÜR NEUZEITL. RICHTUNG
GROSSH. KAISERL. HOFLIEF. RUSSISCH HOFLIEF.
HÖCHSTE AUSZEICHNUNGEN.
GRÖSSTES AUSSTELLUNGSHAUS DEUTSCHLANDS VORSCHLÄGE UND VORLAGE VON SKIZZEN OHNE VERBINDLICHKEIT

Geschäftliche Mitteilungen.
Gothaer Lebensversicherungs-Bank auf Gegenseitigkeit. — Nach vorläufiger Feststellung wurden von der Gothaer Bank im Jahre 1906 neue Versicherungen über 58 Millionen Mark (1905: 55 1/2 Mill.) abgeschlossen; es ist dies der höchste Neuzugang, den die Anstalt in einem Jahre erzielt hat. Die Sterbefallsummen sind mit 16 1/2 Millionen Mark gegen das Vorjahr (17 1/2 Mill.) um reichlich fünfviertel Millionen zurückgeblieben, obwohl rechnungsmäßig an dazugehörigen Summen ungefähr eine halbe Million mehr als für 1905 zu erwarten war. Nach Abzug aller Abgänge durch Tod und bei Lebzeiten erhöhte sich der Gesamtbestand an eigentlichen Lebensversicherungen bei der Bank auf 921 Millionen Mark.

Abteilung für Maßanfertigung
von
garnierten Kleidern, Jackenkleidern, Mänteln, Blusen etc.
in eigenen Ateliers unter Leitung erster Kräfte.
Einfache bis eleganteste Ausführung.
Spezial-Schneider-Atelier
zur Herstellung von Tailormade-Kostümen und -Paletots.
S. MODEK.
Segr. 1836.

All-Deutscher Verband

Zu dem auf Veranlassung des Flottenvereins am Montag den 25. Februar ds. J., abends 8 Uhr, im Eintrachtsaal stattfindenden Vortrag des Herrn Kontr.-Admiral J. D. Holzhauser aus Berlin über **Bedeutung einer starken Seemacht u. ihren Einfluß auf die Geschichte der Völker** werden unsere Mitglieder freundlichst eingeladen. 3088.2.1

Zitherverein „Edelweiss“ Karlsruhe.

Zentral: „Schwarzwälderhof“, Luisenstrasse.)
Wir eröffnen im Laufe des nächsten Monats einen **Unterrichtskurs für Anfänger im Zitherspiel.**
Mitgliedschaft Bedingung. Schluß der Anmeldung 15. März.
Bedingungen liegen auf:
beim 1. Vorstand Herrn Kraft, Morgenstraße 57, III,
„Dirigenten“ Gamp, Scherstraße 4, I,
„Kapellmeister“ Köhler, Werderstraße 58.
Zu sprechen jeden Abend von 7-8 Uhr.

Sie finden Käufer oder Teilhaber

für jede Art hiesiger oder auswärtiger Geschäfte, Fabriken, Grundstücke, Güter u. Gewerbebetriebe rasch und verschwiegen ohne Provision, da kein Agent, durch E. Kommen Nachf. Karlsruhe (Baden) Hebelstrasse 13, I.
Verlangen Sie kostenfreien Besuch zwecks Besichtigung und Rücksprache. Infolge der, auf meine Kosten, in 9000 Zettlungen erscheinenden Inserate bin stets mit ca. 2000 kapitalkräftigen Realitäten aus ganz Deutschland und Nachbarstaaten in Verbindung, daher meine enormen Erfolge, glänzenden und zahlreichen Anerkennungen.
Altes Unternehmen mit eigenen Bureaux, Dresden, Leipzig, Hannover, Köln a/Rh. und Karlsruhe (Baden).

100 Mark

wöchentl. und mehr können Reisende, auch Damen, verdienen. Prospekt gratis. Friedrich Maack, chemische Fabrik, Bremen 178.



DE JONG'S
Holland Cacao
Feinste Marke, sehr ergiebig u. nahrhaft.
Überall zu haben.
Gen. Vertr.: Zynen & Co. Berlin S. 17

Luhns
wäschl
am besten

Ernstgemeinde Heirat.

Best. Fräulein mit etwas Vermögen, Mitte 20, lat., a. g. Kant., liebenswürdiger, edler Charakter, hübsche Erscheinung, adäquate Bildung u. im Haushalt sehr tüchtig, wünscht mit sol. best. Herrn, Beamter bevorzugt (Biliver mit 1-2 Kindern nicht ausgeschlossen), zwecks Heirat in Verbindung zu treten. Offerten mit Bild unter Nr. 1673a an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten. Vermittler und anonym nicht. Diskretion Ehrensache.

Heirat.

Älteres Fräulein, 40 Jahre, ev., v. Lande, mit eingerichteter Haushaltung, sucht sich mit anständigem Herrn zu verheiraten. Offerten unter Nr. B6448 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Heirat?

Kaufmann, evang., 29 Jahre, mit rentablen Engros-Geschäft, wünscht sich mit häuslich gesinntem Fräulein zu verheiraten. Es wird mehr auf guten Charakter als auf große Mittel gesehen. Offerten unter Nr. B6407 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten.

Heirats-Gesuch

Kaufm., tüchtiger Geschäftsmann, 29 Jahre, wünscht mit einem gelesenen Fräulein aus guter Familie in der Nähe in nähere Verbindung zu treten. Vermögen erwünscht. B6426.2.2
Gef. Offerten unter W. K. 100 hau! tpostlagernd hier.

Haus-Verkauf.

Schöner massiver Neubau mit 5 Zimm.-Wohn-, hochrentabel, in der Part., mit gering. Anzahl. und ginst. Beding. zu verkaufen. Off. u. 3104 an die Exp. der „Bad. Presse“. 5.1

Rubesitz am Logo Maggiore

verkauft, (vermietet) Haus mit 4 Zimmern (2 Balk.) u. Zubehör, herrl. Aussicht, direkt am Wasserfall. Schön. Wein- u. Genußort, Wald 9000 M. Porto di Romo (Locarno) H. Cordes. 1558a

Jages- und Abendkurse. Am 4. März beginnen **grössere Kurse.**
Kaufleute, Beamte, Gewerbetreibende, Damen und Herren, die sich Kenntnisse in **Buchführung** (einfache, doppelte, amerikanische, **Stenographie** (System Gabelsberger u. Stolze-Schrey), **Maschinenschreiben** (verschiedene Systeme) sowie **eine schöne Handschrift** (kaufm. Rechnen, Korrespondenz, Wechsellehre, Rundschrift etc. aneignen wollen, finden bei mässigem Honorar gründliche Ausbildung.
Sprachkurse: Deutsch, Englisch, Französisch (Grammatik, Korrespondenz und Konversation.)
Um meine Schüler der Praxis möglichst nahe zu führen, habe ich mit meinem Institut ein **Praktisches Übungs-Kontor** (Musterkontor) verbunden und ist dadurch jedem Besucher meiner Kurse (besonders denjenigen Damen und Herren, die sich dem kaufm. Beruf widmen wollen) Gelegenheit geboten, sich schon während des Schulbesuches mit den versch. Kontorarbeiten vertraut zu machen.
Nachweisbar erfolgreiche Stellenvermittlung.
Auswärtige Schüler erhalten durch meine Vermittlung **Fahrpreismässigung.**
Ausführliche Auskunft und Prospekte bereitwilligst durch die **Handelslehranstalt und Töchterhandelsschule** Karlsruhe „Merkur“, Kaiserstr. 113 (Ecke Adlerstr.) Telefon 2018.

Spottbillig! **Nur noch 4 Verkaufstage!** Spottbillig!
Am Donnerstag den 28. Februar, abends 7 Uhr ist unwiderruflich Schluss des Riesenmassenverkaufs von **Emaillwaren**
Alle Sorten Haus- und Küchengeschirre in größter Auswahl zu spottbilligen Preisen.
Neue Sendungen sind wieder eingetroffen. Zum Ausschauen! **Kein Kaufzwang!**
Jeder wird zum Besehen der Waren freundlichst eingeladen. B6480
Jeder, der diese günstige Gelegenheit verläßt, ist sich selbst zum Schaden.
Nur noch Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag ist Verkauf im **Eckladen, Amalienstr. 25**
G. Benecke aus Bremen.

Existenz. Für den Vertrieb unserer deutschen 7496a/12.9
Monopol-Registrier-Kassen, welche gegenüber dem ausländischen Fabrikat bedeutende Vorteile im Preise bieten, suchen wir noch einige Generalvertreter. Redegewandte Herren mit Reiseerfahrung, nicht über 40 Jahre alt, die beabsichtigen, sich ausschliesslich dieser Tätigkeit mit aller Energie zu widmen, wollen sich schriftlich unter Befugung der Photographie melden. Antritt nach Uebereinkunft.
Schubert & Salzer, Maschinenfabrik, Aktiengesellschaft, Chemnitz-W.

OTTO E. WEBER
Radebeul - Dresden.
6121a
WEBER'S Carlsbader
Kaffeegewürz ist die Krone aller Kaffeeverbesserungsmittel **Weitberühmt** als der feinste Kaffeesatz. Zu haben in Kolonialwaren- und Kaffeegeschäften, Drogen- und Delikatessen-Handlungen.

Die berühmtesten **Frankenräder** sind unerreicht in Preis u. Qualität. 12 u. 5 Jahre Garantie. Beste Gebrauchsräder mit Gummi schon von 56 Mark an mit Doppelgelenkanlagen. Pneumatik u. Zubehör in größter Auswahl enorm billig. Sendung 30 Tage zur Ansicht ohne Kaufzwang. Zahlreiche höchst lobende Anerkennungen. Pracht-Katalog umsonst. Vertreter gesucht.
Wcinland & Co., Nürnberg 39
1493a 17.1

Getrag. Herrenkleider sind zu verkaufen. Karl-Wilhelmstraße 1a, 3. Stock. Zeit der Befichtigung mittags 1/2-2 Uhr u. Sonntags 1. bezzeit. B6438

Villenbesitz, mit großem Garten, der sich noch zum Bebauen zweier Villen eignet, sehr billig zu verkaufen. Vorzüglich zur Spekulation zu empfehlen. Agenten zwecklos. Off. unter B3361 an die Exp. d. „Bad. Presse“ erbet. 14.10

Pianino, kreuzsaitig, Tafelklavier, Divan, bereits neu 48, Schreierlich, Chaiselongue, Betten, Küchensmöbel, Fahrrad, Bilder, Spiegel, Chiffoniers, gr. Schrank, Tisch zu verkaufen. B6451
Werderstraße 13, part.

Sanarienvogel, noch sehr gute, empfiehlt B5592.4.2
H. Faschian, Schlahtgäßchen 9.

Karlsruhe. - Museumssaal.
Mittwoch den 27. Februar, abends 8 Uhr,
Konzert
Arien- und Liederabend der Opernsängerin **Emmy van Roden**
vom Kgl. Theater in Hannover, unter Mitwirkung der Kgl. Hofkapellmeisterin **Frieda Busé-Stuttgart.**
Am Klavier: Kapellmeister **Georg Hofmann.**
Vortragstfolge:
1. Arie der Leonore a. d. Op. „Fidelio“ Beethoven.
2. Arie für Harfe Thomas.
3. Arie der Susanna a. d. Op. „Figaros Hochzeit“ Mozart.
4. a) Im zittern den Mondlicht wagen M. Leimbach.
b) Der Bote
c) Eine Seele
5. a) Serenade für Harfe Hasselmanns.
b) Petite Valse
6. a) Ich denke oft ans blaue Meer Weingartner.
b) Lied der Ciawaze
c) Ständchen R. Strauss.
7. La danse des Sylphes f. Harve Godefroid.
8. a) Die Nachtigall Alabieff.
b) Frühlingsstimmen J. Strauss.
Blühner-Konzertflügel a. d. Lager des Hoflieferanten L. Schweisgut hier.
Eintrittskarten: Saal 4, 3, 2 Mk., 2,50 und 1.- in der 3012.2.1
Hofmusikalienhandlung Hugo Kuntz, Kaiserstrasse 114, Telefon 1850, und Abendkasse.

Religiöse Reden von Dr. E. Horneffer aus Leipzig

in Saale der „Dier Jahreszeiten“, Hebelstraße 21, abends 8 Uhr:
1. Freitag den 1. März: „Der höchste Welt.“
2. Sonntag den 3. März: „Diesseits und Jenseits.“
3. Dienstag den 5. März: „Gott und Mensch.“
Nach jedem Vortrag Diskussion.
Karten à M. 1.50; Abonnements à M. 3.- in A. Bielefelds Hofbuchh., Liebermann & Cie. 3042.4.2

Restaurant Wilhelmshof.

Sonntag den 24. Februar, von 4-11 Uhr:
Humoristisches Konzert
gegeben vom Apollo-Orchester. 3092
Humoristische Liedertexte zum Mitlesen à 10 Pf.
Sehr amüsant!
Hierzu ladet höf. ein **Karoline Hämmerle.**

Bedeutende Preisermässigung auf sämtliche vorräthigen 3106
Möbel
wegen überfülltem Lager.
Lazarus Bär Wwe.
Telephon 1925. Zirkel 3. Einzeln Möbel

Lebende Hummern frische Austern empfiehlt 3105
Herm. Munding,
110 Kaiserstrasse 110.

Singer-Nähmaschine, neu, billig zu verkaufen. B6447
Seubertstr. 6, 4. St.

Break mit Verdeck und Chaisen-Geschirr zu verkaufen. B6445.3.1
Grünwintel, Hauptstraße 40.

Hiermit zeige ich den Eingang sämtlicher

Frühjahrs-Neuheiten

ergebenst an.

N. Breitbarth

3085

Karlsruhe — Ecke Kaiser- und Herrenstrasse.

Telephon 1512.

Mitglied
des Rabattspar-Vereins.

Telephon 1512.

Statt besonderer Anzeige. Todes-Anzeige.

Heute früh 4 Uhr verschied nach kurzem Krankenlager unsere innigstgeliebte Mutter, Grossmutter, Schwiegermutter, Schwägerin und Tante

Frau Rechnungsrat

Emilie Michel, geb. Fahrbach
im 74. Lebensjahre.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:

**Ludwig Michel, Kaufmann,
Lina Seiberlich, Witwe, geb. Michel,
5 Enkelkinder.**

Karlsruhe, den 23. Februar 1907.

Die Beerdigung findet Montag den 25. Febr., nachmittags 2 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt. Trauerhaus: Amalienstrasse 14. 3038

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß mein lieber, unergieblicher Gatte, unser lieber Vater, Bruder und Onkel

Herr Wilhelm Strebel
Bauermeister

gestern mittags 12 Uhr infolge langwierigen Leids rasch aus dem Leben geschieden ist.

Um stille Teilnahme bitten

Die Hinterbliebenen:

**Frau Mina Strebel,
geb. Daff,
Wilhelm Strebel,
Karl Strebel,
Elise Strebel.**

Die Beerdigung findet morgen Sonntag nachmittags 1/4 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt. Trauerhaus: Durlacherstr. 24. Karlsruhe, 23. Februar 1907.

Passendes Geschenk für jede Gelegenheit.

Infolge fortwährender Nachfrage unserer verehrten Leser lassen wir uns nochmals eine größere Sendung

Neue illustrierte **Fritz Reuters sämtl. Werke**
Brosch.-Ausgabe von

2 Bände, elegant gebunden, Groß-Oktav-Format, ca. 1200 Seiten, mit Illustrationen und mit ausführlichem hochdeutschem Wörterbuch, zugehen und sind solche nun durch unsere Expedition, unsere Filialen und unsere Träger zu dem ansehnlich billigen Preise von

Mk. 3.50 für beide Bände

wieder zu beziehen. — Unser beliebter Volksdichter „Fritz Reuter“ sollte in keinem deutschen Hause fehlen! Es gereicht uns zur besonderen Freude, unseren Lesern in obigem Angebot eine vollständige Ausgabe seiner Werke liefern zu können, die sich durch vornehme Ausstattung, vorzüglich gelungenen Illustrationen, guten, klaren Druck und gutes Papier auszeichnen und nur durch Herabsetzung von Massen-Auflagen zu einem derartig billigen Preise von Mk. 3.50 zu liefern ist.

Diese vollständige, illustrierte Brosch.-Ausgabe ist tatsächlich als erschlüssig zu bezeichnen. Es versäume niemand, durch ungeheurer Beliebtheit sich ein Exemplar zu sichern, sei es für einen Hausgebrauch, sei es für Geschenke, jetzt oder später. Eine derartig vollständige Ausgabe von „Fritz Reuter“ ist stets für Jung und Alt ein höchstes Geschenk.

Bestellungen nach anwärts werden gegen Einzahlung von Mk. 4.— franco, oder gegen Nachnahme unter Zuschlag von weiteren 25 Pfg. erlitten. In Karlsruhe bei unseren sämtlichen Filialen und Trägern und in der

Expedition der „Badischen Presse“.

Statt jeder besonderen Anzeige. Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß unsere liebe Tante

Karoline Riedle

heute morgen 1/2 Uhr nach dreitägiger Krankheit sanft verschieden ist.
Karlsruhe, den 22. Februar 1907.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Montag nachmittags 1/3 Uhr von der Friedhofkapelle aus statt. Trauerhaus: Markgrafenstraße 30a, 3. Stod.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme an dem schweren Verluste unserer innigstgeliebten Mutter, Schwägerin und Tante

Frau Anna Weber Ww.,

sowie für die zahlreichen Kranzspenden und die Begleitung zur letzten Ruhestätte, sprechen wir hierfür unseren innigsten Dank aus.
Karlsruhe, den 23. Februar 1907. 3112

Die trauernden Hinterbliebenen.

Danksagung.

Herzlichen Dank für die vielen Beweise innigster Teilnahme bei dem schweren Verluste unserer unergieblichen Gattin, Mutter, Schwester, Schwiegermutter, Großmutter, Schwägerin und Tante, insbesondere der treuen und liebevollen Pflege der sehr besorgten Schwestern, sowie Sr. Hochw. dem Herrn Dekan für seine ergreifende, trostreiche Grabrede unsern herzlichsten Dank.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:

**P. Hartmann,
F. Augenstein,
Jak. Fessler u. Familie.**

Mühlburg, den 23. Februar 1907. 36535

Groß. Hoftheater Karlsruhe. Sonntag den 24. Februar 1907. 41. Abonnement-Vorstellung der A. C. (große Abonnementarten).

Undine.

Romantische Zauberoper in vier Akten. Nach Fouquet's Erzählung frei bearbeitet. Text und Musik von Albert Lortzing.

Musikalische Leitung: Erich Vand vom Kgl. Hoftheater in Stuttgart.

Personen:

Bertalda, Tochter Herzog Heinrichs Naja Ethofer.
Mitter Hugo von Ringelstein H. Jablowter
Hätleborn, ein mächtiger Wassergeist
Fobias, ein alter Fischer A. Bodenmüller.
Marthe, sein Weib Christine Hätlelein.
Undine, ihre Pflege-tochter
Pater Hellmann, Ordens-Gesellschaft aus dem Kloster Maria Grub Hans Keller.
Weil, Hugos Schiffs-knappe Hans Duffard.
Hans, Bertaldas Kellermiester
Der Kanzler Max Schneider
Mitter Hugo von Ringelstein, Ritter und Frauen-Jagdgelosse. Wagen, Knappen. Fischer und Fischerinnen. Landleute. — Wassergeister.

Der erste Akt spielt in einer Fischerhütte, der zweite in der Reichsstadt im Herzoglichen Schlosse, der dritte und vierte Akt spielen in der Nähe und auf der Burg Ringelstein.

Zeit der Handlung: gegen Ende des fünfzehnten Jahrhunderts.

Am 2. Akt: Grosses Ballet-divertissement, arrangiert von Paula Allegri-Bahz.

*) Bühleborn: Nicolaus Geisse-Winkel vom Königl. Theater in Wiesbaden.

**) Undine: Margarete - Welking-Schäfer vom Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

***) Hans, Bertaldas Kellermiester: Wilhelm Niechmann vom Groß. Hoftheater in Darmstadt, als Gäste.

Anfang 1/7 Uhr. Ende 1/10 Uhr.

Rass-Größnung 6 Pfr. Große Preise.

Färberei Printz

60 Filialen — 500 Angestellte.

Annahmestellen überall.

Trauerhüte

In jeder Preislage stets vorrätig.

Geschw. Gutmann,

52,29 Waldstrasse 37. 888

Mad. A. Savigny, Genf

1, Pasterie, 1 1542a

Hebamme Konsultationen, Pensionärinnen.

Entbindungsheim Kein Helmbetrieb.

Man spricht Deutsch. 20.1

Röte, Hautheit, Pusteln

werden durch tägliche

Wäsungen mit **Börnere**

Medicinal-Seife, Jzold

leicht und gefahrlos beseitigt.

Niederlage bei:

Mein Fabrikanten: J. Börner & Co., Hanau. 9392a

Volle Büste

erzielt jede Dame nach kurzem Gebrauch meines

patent. Apparates

„Büstenentwickler“

Glänzende Anerkennungen. Näh. Mitteln gegen 20 Pfg. in Marken

von Schwester Ema, Frankfurt a. M., Ottostr. 18. 1092a

Kochherde-Verkauf.

Größtes Lager am Platz. 924

1 Wirtschaftsherd 230x100, mit

gr. Wärmerohr. 3 sehr gute Erzieher

Herde verschied. Größe, kleinere und

große in Auswahl, auch Laufherd. 22

Abstr. 28, Herd- u. Dfenlager.

Schafwollenes Strickgarn

ist das Beste für empfindliche Hände, — läuft nicht ein u. färbt nicht.

Schafwollene, handgestrickte Socken

stets vorrätig.

L. & S. Dreyfuss,

Karlsruhe, Kriegsstraße 8, Ecke Kronenstrasse.

Verband nach anwärts. 15090.14.14

Verkaufsstellen sind durch Plakate kenntlich.

Wer

etwas zu kaufen sucht

etwas zu verkaufen hat

eine Stelle sucht

eine Stelle zu vergeben hat

etwas zu mieten sucht

etwas zu vermieten hat

inseriert am erfolgreichsten und

billigsten in der

Badischen Presse,

Karlsruhe, Ecke Zirkel u. Lammgr.

Bohrmaschine gesucht.

Gut erhaltene Bohrmaschine für

Hand- oder Maschinenbetrieb sucht zu

kaufen 3111.3.1

L. Meiner, Karlsruhe

Roonstr. 23.

Billig zu verkaufen fast neuer

Chiffonier, schöner Weißzeugschrank,

Waschkommode mit Marmor.

B6501 Uhlandstr. 22, 1. Stod.

Divan.

Neue, hochf. Sammetstoffsdivan mit

Hohrbar v. 45, 50, 60 Ml. an, schöne

Stoffdivan 33 Ml., Chaiselongues, f.

Moquettebezug, 38 Ml. Gr. Anst. u.

u. gute, sol., selbstkanger Arbeit

unter Garantie. kein Laden, daher

billigste Preise. E. Köhler, Tapezier,

Schützenstr. 58, Nag. i. Hof. B. 924

Stellen finden

2 Kontoristinnen für hier, per sof.

90-100 M. Gehl.

V. Mathos, Marienstr. 5, III.

Nach Sonntag von 11-12 Uhr gef. 11.

Baufriseur gesucht.

Zwei tüchtige Anschläger finden

dauernde Beschäftigung. 3093.3.1

Moosstr. 23a, Fabrikungang.

Ein Kaminfegergehilfe

findet dauernde Arbeit bei 1601a.3.1

Kaminfegermeister Beck,

Wolfsch.

Fabrik Karlsruhe sucht tüchtigen

ersten Schlosser

für Dampfmaschine und Reparaturen.

Anfangsgeh. 125 Ml. u. Ueberstunden.

Offerten unter Nr. 3094 an die

Expedition der „Bad. Presse“.

Kutscher gesucht.

Überlässiger Kutscher kann sofort

eintreten. 3117

Schillerstraße 18.

Röchin gesucht.

Tüchtige Röchin, welche alle Haus-

arbeiten übernimmt, findet sofort

oder per 1. März gute Stellung. Lohn

25-30 Mark. Zeugnisse erforderlich.

Näheres bei 3116

Frau Eberhard, Ludwigplatz 40b

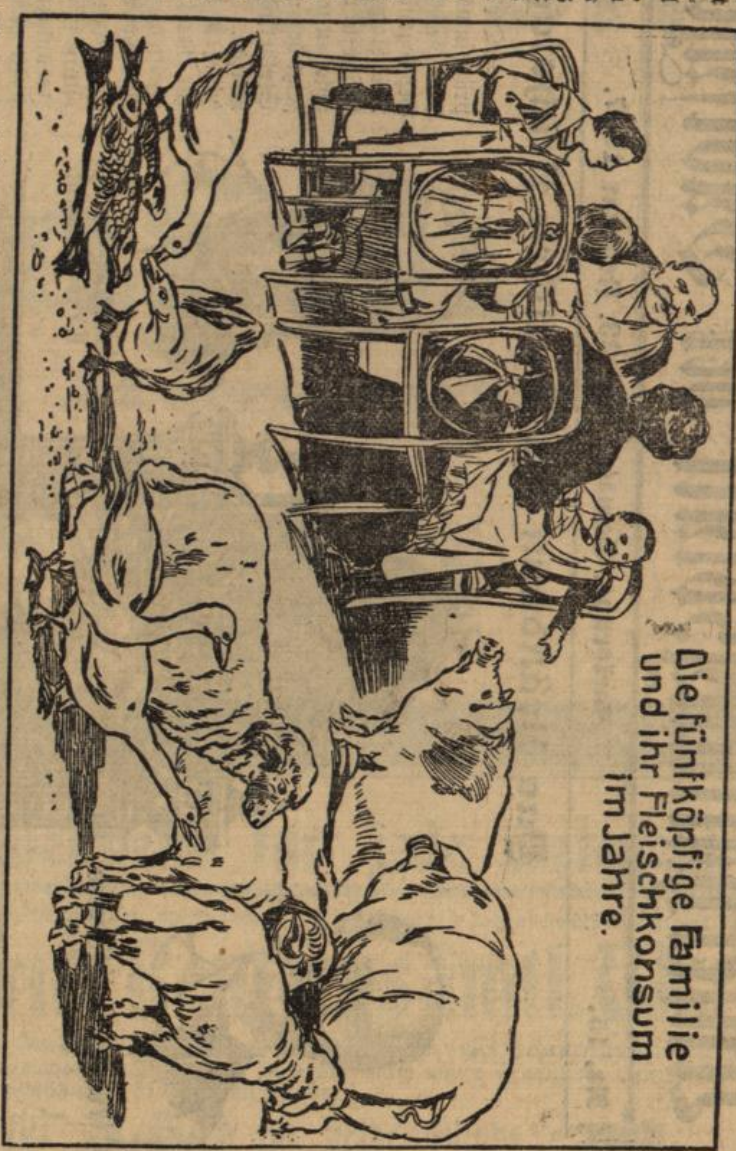
Wegen Erkrankung des alten

Mädchens suche sofort oder zum

1. März 1907 ein neues in

gute, dauernde Stelle. 86311

Kriegstr. 129, pl.



Die fünfköpfige Familie und ihr Fleischkonsum im Jahre.

Der Hausherr ist ein mehrerer Stamm, er trübt beim Konsum in die häusliche Kammer und hat dem Vettel...

„Kist und Publikum“

Ueber einen von Herrn Geheimrat Professor Dr. v. Bredt...

Die deutsche Züchtung ist nicht nur noch viel älter als die holländische Züchtung...

Die eigentümlichen Umstände, unter denen deutsche Hühner...

Die deutsche Züchtung ist nicht nur noch viel älter als die holländische Züchtung...

Ein Punkt, der in dem Verhältnis zwischen Kist und Publikum...

Wilhelm von Bessel

Der deutsche Dichterkritiker Professor Dr. Wilhelm von Bessel...



Professor Dr. Wilhelm von Bessel.

Die deutsche Züchtung ist nicht nur noch viel älter als die holländische Züchtung...

Wirtl. Geh. Rat Dr. v. Rottenburg

Der Sanctor der Inneren Medizin, der Wirtl. Geh. Rat...

Die deutsche Züchtung ist nicht nur noch viel älter als die holländische Züchtung...



Wirtl. Geh. Rat Dr. v. Rottenburg.

Die deutsche Züchtung ist nicht nur noch viel älter als die holländische Züchtung...

Mag. Klingsers 50. Geburtstag

Am 18. Februar feierte Mag. Klinger, einer unserer berühmtesten...



Das Geheimnis, jung und schön zu sein

sagt die geistvolle Künstlerin Annel Dirken, ist gelöst durch die einfache Anwendung der amerik. Wunderseife „OJA“.

Verlangen Sie ausdrücklich nur „OJA“.

Die kalifornische Haarwuchsknolle „IPE“ ist ein sensationelles Haarwuchsmittel, wie ein solches in Europa noch nie da war.

RIORET, peruvianische Seifenwurzel glättet garantiert Runzeln, macht die Haut samtweich, jugendlich frisch und blendend weiss.

Amerik. Nagelglanz „OJA“ gibt den Fingernägeln sofort prachtvollen emailartigen Glanz, der über 8 Tage anhält.

INCARNAT gibt blassen Wangen zarten, rosigen Hauch. Absolut unkenntlich. Keine Schminke!

Kalifornische Crème „OJA“ hergestellt aus Clajtonia-Virginica (Schönheit des Frühlings).

Kalifornischer Puder „OJA“ wird nach der „OJA“-Crème od. nach Waschung mit „OJA“-Seife benutzt.

Parfumerie „OJA“, G. m. b. H., München II, Maximiliansplatz 13.

Zu haben in Karlsruhe bei: Internationale Apotheke, Kaiserstr. 80.

Hermann Bieler, Kaiserstr. 223. D. Waerther, Kaiser-Passage 34.

Wihl. Schweizer, Karlstr. 17. Gustav Schneider, Herrenstr. 19.

In Pforzheim bei: A. Schillers Nachf., Drogerie. 9839a

Soeben erschienene, von dem Bankhause Calmann Brothers & Co. Ltd. London

herausgegebene Broschüre über den Südafrikanischen Goldminenmarkt

versendet kostenfrei an Interessenten 1600a Ernst Thierer, Stuttgart, Königstr. 21, I.

Gewandte Frau sucht Beschäftigung im Waschen u. Bügeln. Spüllich zu kaufen gesucht.

B6461 Näh. Schillerstr. 19, 4. Et. Sedanstr. 8, Mühlb. B317, 8, 3

Kaiser-Panorama (Kaiserpassage 38)



Ausgestellt von Sonntag den 24. bis mit 2. März:

Neu Bayern ausgestellt

in 50 nach dem Bedürfnis zusammengestellten stereoskopischen Aufnahmen, insbesondere für die 4. Klasse der Schulen.

Rheinische Handelslehr-Anstalt 52.10 Heidelberg. 10253a

Grdl. Ausbild. in bef. Abteil. a) für ja. Leute als Vorbereit. auf die prakt. Lehre, teilweiser Erlaß derselben.

Keine Wahrsagerei! Nur nach wissenschaftlich bewährten Systemen!

Physiologische Auskünfte. Auskunft über jede Handchrift betreffs Charakter, Fähigkeiten u. Preis 1.50 M.

Carola Speigler, Graphologin. Karlsruhe, Bachnerstraße 3, II. Et. Durchsch. tägl. v. 10-12 u. 2-7 Uhr.

Schneekönig bestes Seifenpulver.



In den meisten Geschäften zu haben. Fabrikant: Carl Gentner Göppingen.

Markgräflerwein!

Eigenes Gewächs per Liter zu 50 Pf. hat zu verkaufen B6368 J. Knörr & Dierebach, Mühlhofstraße 9.

Hausbesitzern

hohen Rabatt. Tapeten in Rollen v. 10, 5 an Elegante Goldtapete von 22 1/2 an.

Echte Linoleum, 53 cm breit, à Meter 40, 48, 60 und 70 1/2.

Linoleum-Erlaß, fertig lackiert, à Meter 20 1/2. Muster überall hin franco.

Ringfreie Tapeten-Industrie C. Kupsch, Frankfurt a. M. 10139a, 18, 3

Möbel!

Wegen Wegzug von hier billig zu verkaufen: engl. Schlafzimmereinrichtung, kompl. Spiegelkabinet, Buffet, Trumeau, Schiffschiff, Vertils, Betten, Divan, Ottomane, Chaiselonguen, Nachttische, Waschkommode, Küchenschrank, Herd und Badewanne. 2,2 B6244 Werderplatz 44, part.

Schlafzimmer-Einrichtung,

komplett, besteh. aus Spiegelkabinet, Waschkommode mit Spiegelaufsatz, 2 Nachttische mit Marmorplatte, 2 kompl. Betten, hell, nubbaum, 3/4 Jahr benützt, wegen Auflösung einer Hausabteilung preiswert zu verkaufen.

Gelegenheitskauf für Brautleute. B6452 Werderstr. 13, part.

Möbel sehr billig abgegeben: 2tür. Schiffschiff, Vertils, d. Taschenschrank, Nippsofa, großer Spiegel, Dienstmotenzbett, bessere Stühle, Bilder, dek. Zimmerisch. B6458 Mühlstr. 38, part., n. der Eisenbahnstr.

Der Schuhwaren-Räumungs-Verkauf mit 10% Rabatt oder doppelten Rabatt-Marken. Donnerstag den 28. Februar. Es kommen ausschliesslich nur tadellose, frische, moderne und solide Schuhwaren zum Verkauf. Schuhhaus Bertolde, Marktplatz Karlsruhe Kaiserstrasse 76.

Wir liefern Monatsraten von 2 Mk. an gegen Photog. Apparate, Zithern aller Arten, Musikwerke, Grammophone. Goetz Trieder-Binocles, Operngläser, Feldstecher. Bial & Freund in Breslau II.

Krämers Möbelwoche! Um den vielseitig gestellten Wünschen nachzukommen, habe ich mich entschlossen, die grossen Preisermässigungen auf sämtliche Möbel, Betten u. Polsterwaren, welche während der Möbelwoche massgebend waren, bis zum Mittwoch den 27. ds. Mts. bestehen zu lassen. Beachten Sie meine erschienene Spezial-Offerte! S. Krämer, Möbel- und Bettenhaus, 30 Kaiserstrasse 30.

Dr. Klopfer-Glidine bildet Blut und Nerven. ist reines Eiweiss mit einem natürlichen Gehalt an Lecithin, wichtigstem Bestandteil der Nervensubstanz. Kein pharmaceutisches Präparat kommt diesem natürlichen Nahrungsmittel an kräftigender Wirkung auf Blutarme und Nervöse gleich. In Apotheken und Drog., sowie vom Hersteller Dr. VOLKMAR KLOPFER, Dresden-Leubnitz. Tgl. Ausgabe ca. 25 Pf.

Herrenmehl, geschl. geschützte Marke, NOO (Konjektmehl) u. NO (Blütenmehl) in Handtaschen. Nach anwärtig per 100 Kilo-Sack 1 Mark billiger. Fr. W. Hauser Ww., Erbprinzenstrasse 21.

Bettfedern, kompl. Betten empfiehlt als Gelegenheitskauf in gut gereinigter Ware und neuen Bezügen ansehnlich billig. Dampfbedfedernreinigung. B6460

Canarienhähne und Weibchen billig zu verkaufen. B6444 Ph. Kraß, Müppurstr. 82, 3. Et., Karlsruhe. Versand nach auswärts.

Stellen finden.

1 Einlasser f. hier b. sofort, 1 Oberwärter, 1 Wärter f. sof., 1 Herrschafts-, 2 Handwerker p. sof., 1 Portier, Verwalt., 1 Werksführ., 1 Unrengschil., 2 Rougriffen, 5 Verkäufer, 1 Gummiverf. Br., 2 Heizer, 2 Pauer, 1 Aufseher, 3 Bauschreiner f. Hoch- u. Tiefbau, 1 Schlosser, 1 April, Geh. 1200-2800, 2 St. halter, 1 Raffenegehilf., 2 Verkäuferin f. Manuf.-Damenstf., 2 Verkäuferinnen f. Konditorei, 2 Verkäuferinnen f. Herrenartikel, 4 Vertäu. er. f. Kurz-, Weiß- u. Wollw., 5 Modistinnen, 2 Putzarbeiterin., 1 Kassiererin, 2 Buchhalterinnen, 1 Verkäuferin f. hier f. Wäschf., 1 Buchhalter, 1 Empf.-Dame f. h. b. E. Konath, Jähringerstr. 27, v. Schnellste Plazierung d. Art a. Plage. Viele Dankschreiben blazierter lieg. auf Streng u. reelle Bedienung. Nach Sonnt. v. 11-12 1/2 Uhr öffentl. Für Bringzöpfe gänzlich kostenlos.

Eine der ältesten und bedeutendsten Baumaterialienhandlungen mit hauptsächlich Plattengeschäft und Marmorindustrie f. u. d. i. einen tüchtigen

Kaufmann als Geschäftsleiter

für Bureau und Lager. Branchenübige und solche, welche auf dauernde Stellung reflektieren, wollen Offerten mit Lebenslauf und Gehaltsansprüchen unter Nr. 3086 an die Exped. der „Bad. Presse“ anreichen.

Jüngerer Commis

tüchtiger Arbeiter, mit guter Handschrift und einigen Sprachkenntnissen zum möglichst baldigen Eintritt für das Kontor einer bedeutenden Fabrik in süddeutscher Großstadt gesucht. 2.1

Reisebeamte,

welche in ihrer jetzigen Stellung nicht das gewünschte Entgelt erhalten können, erhalten bei einer erkl. n. noblen Versicherungsgesellschaft gegen festes Gehalt, Reisen und Revision bei vollständiger Reisebereitschaft in der Provinz Baden u. Grenzbezirken eine Pflichtenübung dauerndes Engagement. 1428a, 2.1

Buchdruckmaschinenmeister

besonders erfahren in Juridiction auf Papierwaren, Radungen aller Art, werden nach Dresden zu möglichst sofortigem Eintritt in dauernde Stellung gegen guten Lohn gesucht. - Bewerbungen mit Angabe bisheriger Stellen und Gehaltsforderungen erbeten unter Chiffre D. W. 552 an Rudolf Mosse, Dresden. 1594a

Schneider-Gesuch

Ein tüchtiger Arbeiter auf Woche für Großstadt findet sofort dauernde Beschäftigung bei Fr. Bechel, Schneidermeister, Dirschstraße 30.

Schwachstrom-Monteur

Deutsche Telephonwerke G. m. b. H. Technisch. Bureau, Mannheim D 7. 7.

Zeichnerin

Sucht Baugewerk für Bäche Waisenhof Schorpp, B6481, 2.1

Arbeiterin gesucht

Tüchtige Mod- u. Tailleurarbeiten sowie ein Lehrling für dauernde Arbeit gesucht. B6516

Tüchtige Weissnäherinnen

finden Jahres-Beschäftigung. Kost u. Logis event. im Hause. Ludwig Finzer, Ausstattungsgeschäft, Baden-Baden. 624a

U. S. Zimmermädchen

Kammerjungfern, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen, Herrschaftsdienere u. finden Stellen d. B. 2.1

Frau Urban Schmitt Witwe

Hauptcentralbureau, Erbprinzenstr. 27. Gegründet 1879. 2.2

Tüchtige selbständige Tailleur- u. Mod-arbeiterinnen

bei hohem Lohn und dauernder Beschäftigung per sofort gesucht. L. Mayer, Hoflieferant, 1562a, 2.1

Köchin

ge sucht, die auch Hausarb. übernimmt. Zu melden Herzstraße 6, 3 St.

R. Köchinnen, Zimmermädchen,

Haushälterinnen, Mädchen für alle Hausarbeiten und solche, welche kochen können und Hausarbeiten verrichten, sowie Kindermädchen finden und suchen hier u. d. auswärts gute Stellen durch B6504

Kinderfräulein

welches in der Kinderpflege besonders tüchtig ist und welches neben dem zu zwei Kindern im Alter von 5 und 7 Jahren. Nur solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden. Angebote sind unter Nr. 3083 an die Expedition der „Bad. Presse“ einzureichen.

Zimmermädchen.

Ein älter, einfaches Mädchen für leichte Hausarbeit gesucht. B6511

Gesucht

ein Mädchen, nicht unter 20 Jahren, welches etwas kochen, gut nähen u. häusliche Arbeit pünktlich verrichtet, sowie gute Zeugnisse besitzt, zu einer älteren Familie von 2 Personen auf 1 März oder 1. April. Näheres Kronenstraße 15.

Älteres anständ. Mädchen,

das bürgerlich kochen kann, etwas nähen u. die häuslichen Arbeiten pünktlich verrichtet, wird zu älterem Paar auf folgende oder 1. März gesucht. Gartenstraße 41, 1. Stod. 3099

Mädchen,

das selbständig kochen kann u. Hausarbeit verrichtet. 1610a, 2.1

Mädchengesuch.

Tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, das selbständig alle Hausarbeiten besorgen kann, findet auf 1. März gut bezahlte Stelle bei einem älteren Ehepaar. 3063

Mädchen-Gesuch

Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen bei hohem Lohn auf 1. März gesucht. B629, 4.2

Mädchen gesucht,

mit guten Zeugnissen versehen, welches bürgerlich kochen kann und sonstige Arbeiten verrichtet, auf 1. April oder früher Frau Leon Kahn, Adlerstraße 35, 3. St. B6038, 2.2

Gesucht

von einer Dame ein braves chel. Mädchen für den ganzen Vormittag, sofort oder 1. März. Gehalt nach Leistung u. Nr. B6449 in der Exp. der „Bad. Presse“

Handelsschule Fr. Rothermel

Von kaufm. Vereinen und ersten Firmen bestempfohlenes Institut Blumenstrasse 4 * Karlsruhe * Blumenstrasse 4

Am 4. März cr. beginnen neue Kurse. Eintritt zu den Abendkursen jederzeit. Man verlange Prospekt.

Rotationsmaschinenmeister

für R. & W. Zwilling's-Rotationsmaschine sofort gesucht. Nur durchaus tüchtige wollen sich melden. Druckerei „Badische Presse“.

Älteres Mädchen

oder Frau zur selbständigen Führung eines kleinen Haushaltes gesucht. Off. unter Villa F postlagernd Gtingen i. B. 1626 2.1

Lehrling

mit guter Schulbildung unter günstigen Bedingungen zu einem gesucht. Neu & Hirsch, Schuhwaren en gros, Waldstr. 26. 3101

Konditorlehrling gesucht

Wohlerzogener Junge, Sohn achtbarer Eltern, welcher Lust hat, die Konditorei gründlich zu erlernen, findet unter günstigen Bedingungen gute Aufnahme bei 3107

Lehrling-Gesuch.

Ein junger Mann, welcher Lust hat das Blech- und Zinnblechgeschäft gründlich zu erlernen, kann auf Dite n. ein treten. B6520, 3.1

Lehrlings-Gesuch.

Junger Mann, der Lust hat, die Schreinerei zu erlernen, kann auf Dite n. ein treten. August Gahn, Schreinermeister, Karlsru. 7. B6324

Lehrmädchen

aus guter Familie auf 1. April in der jeres Papier- u. Galanteriewaren-Geschäft gesucht. Offerten un. Nr. 3087 an d. Exp. der „Bad. Presse“ erbet.

Bügeln

kann gründlich erlernt werden. Wasch- und Feinbügelschäft Durlacher Allee 45. Kahn.

Stellen suchen

Herrschafsdienere, Herrschafskutcher, Chauffeur, welcher auch Dienerebeit übernimmt, 2. tüchtige mit gut. Zeugnissen suchen Stellen durch B637

Lehrling

Junge mit Reidentalent gesucht bei Jul. Co. aux, Graveur, B6482

Lehrling-Gesuch

Suche für meine Drogerie jungen Mann adthater Eltern. Eintritt Dtern 2975, 2.2

Vertrauensposten

als Bureaudienere oder ähnl. Offerten unter Nr. B6474 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten.

Stenotypistin,

welche schon längere Zeit auf größ. Bureau tätig war, sucht Stellung auf 1. April evtl. auch später nach Baden-Baden. Offerten mit Angabe des Gehalts unter Nr. B6492 an die Exp. der „Bad. Presse“ erbeten. 2.1

Modes.

Tüchtige 11. Arbeiterin sucht baldigste Stelle. Offerten unter Nr. 946a an die Exped. der „Bad. Presse“.

Stelle als Stütze gesucht.

Ein 18jähriges Fräulein aus wohlhabender Familie, tüchtig in ganzen Hauswesen, sucht auf 1. April in seinem Hause Stelle als Stütze der Hausfrau; dabei wird mehr auf familiäre Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Offerten bittet man unter Nr. 1608a an die Exped. der „Bad. Presse“.

Gebildetes Fräulein,

eogl., durchaus tüchtig in allen Zweigen der Haush., sucht die Führung einer H. Haush. zu übernehmen. Beste Zeugn. Off. u. Nr. B6515 an die Exp. d. „Bad. Pr.“

Ich suche für meinen Sohn für

sof. oder später eine kaufmännische Lehrstelle. Manufakturwarenbranche bevorzugt. Off. un. Nr. 913a an die Expedition der „Bad. Presse“.

Suche für unsere Tochter, ein 20-

jähriges, gut erzogenes Mädchen, pass. Gelegenheit, Köchen zu erlernen. Off. Offerten unter Nr. B6432 an die Expedition der „Bad. Presse“ erb.

Zu vermieten.

Kronenstraße 11 ist eine kleinere helle Werkstätte auf 1. April oder früher zu vermieten. Es kann ein Mann als Zimmer oder Magazin be nutzbar bezuggeben werden. B6462

Werkstätte, jetzt Möbelmag.

Werkstätte, Keller sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Winterstraße 39, 4. St. B6465, 3.1

Schöne 5 Zimmerwohnung

mit reichl. Zubehör Parkstr. 3 per sofort oder später zu vermieten. 107.1

Wohnung zu vermieten.

Adamiestr. 42, 1 Tr., schöne Wohnung von 6 Zimmern samt Zubehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfrag. im Laden. B6510, 2.1

Ein Mansardenwohnung, 2 bis 3

Zimmer, Küche u. Zubehör per 1. April zu vermieten. B6511

Herrnstr. 58, Dth., ist eine Zwei-

zimmerwohnung, Küche u. Keller, auf 1. April zu vermieten. B6477

Werkstätte,

schöne 5 Zimmerwohnung, 2 bis 3 Zimmer, Küche u. Zubehör per 1. April zu vermieten. B6511

Herrnstr. 58, Dth., ist eine Zwei-

zimmerwohnung, Küche u. Keller, auf 1. April zu vermieten. B6477

Näh. daselbst Wdgs. 1 Treppe.

Näh. daselbst Wdgs. 1 Treppe.

Näh. daselbst Wdgs. 1 Treppe.

Näh. daselbst Wdgs. 1 Treppe.

Näh. daselbst Wdgs. 1 Treppe.

Näh. daselbst Wdgs. 1 Treppe.

Näh. daselbst Wdgs. 1 Treppe.

Näh. daselbst Wdgs. 1 Treppe.

Näh. daselbst Wdgs. 1 Treppe.

Näh. daselbst Wdgs. 1 Treppe.

Näh. daselbst Wdgs. 1 Treppe.

Näh. daselbst Wdgs. 1 Treppe.

Näh. daselbst Wdgs. 1 Treppe.

Näh. daselbst Wdgs. 1 Treppe.

Näh. daselbst Wdgs. 1 Treppe.

Näh. daselbst Wdgs. 1 Treppe.

Näh. daselbst Wdgs. 1 Treppe.

Näh. daselbst Wdgs. 1 Treppe.

Näh. daselbst Wdgs. 1 Treppe.

Näh. daselbst Wdgs. 1 Treppe.

Näh. daselbst Wdgs. 1 Treppe.

Näh. daselbst Wdgs. 1 Treppe.

Wdgs. 1 Treppe.

Wdgs. 1 Treppe. B6411

Wdgs. 1 Treppe.

Wdgs. 1 Treppe. B6411

Wdgs. 1 Treppe.

Wdgs. 1 Treppe. B6411

Wdgs. 1 Treppe.

Wdgs. 1 Treppe. B6411

Wdgs. 1 Treppe.

Wdgs. 1 Treppe. B6411

Wdgs. 1 Treppe.

Wdgs. 1 Treppe. B6411

Wdgs. 1 Treppe.

Wdgs. 1 Treppe. B6411

Wdgs. 1 Treppe.

Wdgs. 1 Treppe. B6411

Wdgs. 1 Treppe.

Wdgs. 1 Treppe. B6411

Wdgs. 1 Treppe.

Wdgs. 1 Treppe. B6411

Wdgs. 1 Treppe.

Wdgs. 1 Treppe. B6411

Wdgs. 1 Treppe.

Wdgs. 1 Treppe. B6411

Wdgs. 1 Treppe.

Wdgs. 1 Treppe. B6411

Holzversteigerung.

Das Groß-, Hoffort- und Jagdamt Karlsruhe versteigert aus Groß-, Bannwald...

Kaffendiner-Stelle.

Bei der Stadtkasse Forstheim ist die Stelle eines Kaffendiners auf 1. April ds. J. zu besetzen.

Holz-Versteigerung.

Städt. Forstamt Heidelberg versteigert am Montag den 4. März 1907...

Verloren.

zwischen Darlach und Schlachthof ein Zwider mit Hornfassung...

Lieferung von Einrichtungsgegenständen.

Die Lieferung von Einrichtungsgegenständen für die Erweiterung der Geschäftsräume im Rathaus soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Stammholzversteigerung.

Im Genossenschaftswald Teufelshaus werden am Montag, 25. Februar ds. J. 897 forstliche Stämme I, II, III, XI versteigert.

Schreibgehilfen-Stelle.

Beim diesseitigen Gericht ist möglichst auf 1. März d. J. eine Schreibegehilfenstelle verbunden mit einer Jahresvergütung von 600 M. und etwa 100 M. Schreibegehilfen zu besetzen.

Tücht. Kaufmann.

mit eigenem, flottgehendem Wagen-Geschäft sucht wegen Erweiterung Betriebskapital.

Möbel-Inventur-Ausverkauf.



W. Castel Grossherzoglicher Hoflieferant Karlsruhe, Ritterstrasse 8.

10-20% Rabatt. Komplette Schlaf-, Wohn-, Speise- und Herrenzimmer, sowie Salons etc.

Stellenvermittlung, kostenfrei.

Prinzipale u. Mitglieder, durch den Verband Deutscher Handlungsgehilfen zu Leipzig...

Wasche mit Luhrs.



Bad Liebenzell.

In schönster Lage ist ein vor 2 Jahren im Villenstil erbautes, modern ausgestattetes Landhaus.

Tücht. Kaufmann.

mit eigenem, flottgehendem Wagen-Geschäft sucht wegen Erweiterung Betriebskapital.

Fleischhanshauen!

Zu feinsten, 62 wird heute abend und Sonntag früh prima Fleisch, à Pfd. 70 Pfg., Schweinefleisch 86 Pfg. ausgehauen.

Mittagstisch.

von einem Herrn in einer Familie der Südstadt gesucht. Anwärter an Kirchbienenweg, Werderpl. 45 2. B6515.

Heirat.

Fraulein, auf d. 20 Jahre, evng., aus gut. bürgerlich. vermög. Familie, wünscht mit sol. charakt. vollen Herrn (Post- od. Bahnbeamter) bekannt zu werden...

Heirat.

Suche für meinen Bruder, junger gebildeter Mann, 27 Jahre alt, 3000 Mark Einkommen, passende Partie. Mitgl. nicht unter 30 Jahre, mit welchem derselbe die Teilhaberschaft in meinem Geschäft erlangt...

Heirats-Gesuch.

Bahnbeamter, 41 J. alt, Witwer mit 2 Kinder, evang., im Alter von 12 u. 13 Jahren, mit einem Gehalt von nahezu 3000 M., sucht mit Fräul. od. Witwe (ohne Kinder), welche Liebe zu Kindern hat, nicht unter 35 Jahr., mit etwas Vermögen, zwecks Wieder-beruflichung bekannt zu werden.

Hoher Verdienst.

(ev. für Jedermann oder) für Kolporteurs, Acquisiteure usw. durch Anwerben von Abonnenten für ein neues Familienblatt mit hoher Versicherung Off. u. T. 446 F. N. an Rudolf Hoffe, Mannheim. 1602a.

Vertreter.

für Karlsruhe u. Umgegend. Offerten mit Angabe von Referenzen unter Nr. 1630a an die Expedition der 'Badischen Presse' erbeten.

Gutgehend. Milchgeschäft.

wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. B6525 an die Expedition der 'Bad. Presse' erbeten.

Glaserie mit Laden.

zu verpachten oder zu verkaufen. Das Anwesen, in bester Lage der Stadt situiert, eignet sich auch zu jedem anderen Betrieb. Offerten unter Nr. 1563a an die Exped. der 'Bad. Presse' erbeten.

Hoher Verdienst.

(ev. für Jedermann oder) für Kolporteurs, Acquisiteure usw. durch Anwerben von Abonnenten für ein neues Familienblatt mit hoher Versicherung Off. u. T. 446 F. N. an Rudolf Hoffe, Mannheim. 1602a.

Rinderkutschwagen.

mit 2 Berden ist zu verkaufen, ebenfalls wird ein guterhaltener zweiflügeliger Sportwagen zu kaufen gesucht. Scheffelstraße 55, 4. St. r.

Entlaufen.

ein Auergebirgsbock. Abzug gegen Belohnung Wilhelmstr. 24, 2. St.

Table with 2 columns: Lot numbers and descriptions of items for sale or auction.

Table with 2 columns: Lot numbers and descriptions of items for sale or auction.

Table with 2 columns: Lot numbers and descriptions of items for sale or auction.

Table with 2 columns: Lot numbers and descriptions of items for sale or auction.

Table with 2 columns: Lot numbers and descriptions of items for sale or auction.

Table with 2 columns: Lot numbers and descriptions of items for sale or auction.

Table with 2 columns: Lot numbers and descriptions of items for sale or auction.

Verlosungs-Liste der Badischen Presse. 1907.

Nr. 5. (Nachdruck verboten.)

1) Acherner 3 1/2 % Stadt-Parial-Obligationen von 1904. Verlosung am 7. Februar 1907.

2) Badische Akt-Gesellschaft für Rheinschiffahrt und Seetransport in Mannheim, Antwerpen, Rotterdam und Straburg i. E., 4 1/2 % Part.-Obl. Verlosung am 7. Februar 1907.

3) Badische 3 1/2 % Eisenbahn-Anleihen von 1859/1861, 1867/1864, 1878 und 1879. Verlosung am 1. Februar 1907.

Anleihen von 1859/1861. Zahlbar am 1. September 1907.

Anleihen von 1867/1864. Zahlbar am 1. Oktober 1907.

Anleihen von 1878/1879. Zahlbar am 1. September 1907.

Anleihen von 1878. Zahlbar am 1. September 1907.

Anleihen von 1878. Zahlbar am 1. September 1907.

Anleihen von 1878. Zahlbar am 1. September 1907.

Anleihen von 1878. Zahlbar am 1. September 1907.

Anleihen von 1878. Zahlbar am 1. September 1907.

Anleihen von 1878. Zahlbar am 1. September 1907.

Im Souterrain: Montag Dienstag Mittwoch So lange der Vorrat reicht

3 Waggon Glas Porzellan Steingut zu Ausnahme-Preisen

Glas:

Wassergläser	8, 6, 4
Bier- und Wasserkrüge	33, 22
Bierkrüge, geschliffen, hoch	65
Bierkrüge mit Deckel, hoch	1.95, 1.20
Likörgläser, verschiedene Formen	95
Bierbecher, glatt, dick	9
Bierbecher 1/2 Liter, mit Goldrand	8
Bier-Service mit 6 Gläsern, fein bemalt	1.25
Fruchtschalen, gelippt mit blau Rand	25
Kompotteller, rund	12, 8, 4
Kuchenteller	38, 14, 10
Compottieren, rund	24, 19, 8
Leuchter, hoch	28
Butterdosen mit Deckel	25
Sturzflaschen, farbig, mit Glas	25
Sturzflaschen, bemalt, mit Glas	35
Sturzflaschen geschliffen mit Glas	58
Weingläser, Ballonform	10

Porzellan:

Porzellan-Zassen , bunt und weiss, ohne Untertasse	5
Teller, tief 18, flach 10	Dessertteller 15, 8
Fleischplatten, massiv	58, 48, 38, 28
Saucieren, massiv	78, 58, 40
Salatieren, rund, auf Fuss	48, 38, 32
Bellageschalen	24, 19
Löwenkopf-Terrinen	110, 85, 65, 42
Salatieren, eckig	38, 28, 19
Gemüseschüsseln, rund	75
Kaffeekannen	58, 42, 35, 28
Milchkannen	24, 19, 15, 8
Thee-Service , echt Porzellan, für 2 Personen	72
Kaffee-Service , echt Porzellan, für 6 Personen	1.35
Kaffee-Service , echt Porzellan, für 6 Personen, ff. bemalt	2.25
Milchtöpfe , echt Porzellan, ff. bemalt, gross	38
Kuchenteller , echt Porzellan, mit Goldrand	10
Kompottschüssel , echt Porzellan, ff. bemalt	58
Kompott-Service , echt Porzellan, ff. Malerei 7 Teile	1.20, 98
Kuchenteller , echt Porzellan, mit Henkel	38
Ein Posten ff. bemalte echt Porzellan-Kaffeekannen	Wert bis 2- 50
Zuckerdosen	Wert bis 80, 25
Milchkannen	10

Steingut:

Ein Posten bunte Gemüsetonnen	10
Teller, glatt, tief und flach	6
Teller, gerippt, tief und flach	8
Dessertteller	6
Suppenschüsseln	45, 38, 34, 28
Terrinen m. Deckel	98, 68, 78, 58
Washbecken, weiss	58, 42
Waschkübel, weiss und bunt	58
Nachttöpfe	38, 32
Salzfässer, weiss, gross	75
Salzfässer, m. Holzrückwand	88
Kaffeeschüsseln, bunt	11
Toiletteneimer mit Trichter Deckel und Rohrbügel	2.95

Glas-Service „Kronprinz“

Kompotteller, rund	32, 24, 18
Kompotteller, oval	38, 14, 10
Kuchenteller	42, 34, 24, 12, 8
Kompottschüssel, rund	30, 24, 19
Butterdosen m. Deckel	32
Salz- u. Pfeffergefäss	6
Honigdose	28
Senfmenage	19

Wäsche-Service:

Serie I	Serie II	Serie III	Serie IV
4 teilig, schöne Druckmuster	4 teilig, moderne Form und Kanten	5 teilig, crème m. Goldrand	5 teilig, grosse Form apartes Dekor
1.45	1.95	2.95	3.95

Seltene Gelegenheit!

Über 1000 Stück verzinnte Schaum- u. Schöpflöffel **8**

18, 15, 10.

Holzwaren

Putzkommoden	2.35
Putz- u. Wickskasten	28
Nudelrollen	48, 38
Kartoffelstößel	19
Schneidbretter	35, 22, 18, 16
Hackbretter	58, 42

Korbwaren

Wäschepuff	1.95
Staubtuchkörbe	30, 28
Besteckkörbe	115, 85
Washkörbe, oval	120, 110, 85
Marktkörbe	1.95, 1.65, 1.45, 95

Hermann Tietz.

Wissenschaftliche Lehranstalt für angehende Marine-Kadetten zu Kiel.

1. Kursus: Vorbereitung auf das Brimner-Examen.
2. Kursus: Vorbereitung auf das Marine-Kadetten-Eintritts-Examen.
Ca. 800 Marine-Kadetten sind bisher aus der Anstalt hervorgegangen.

1628a Dr. Schrader, J. Metzger.

KAISER-AUTOMAT

Kaiserstrasse 95, 3118

nächst der techn. Hochschule, bringt von heute ab

Moninger Doppel-Bock

zum Ausschank.

Heinrich Rein.

Markgräfler Weinversteigerung.

Wilh. Blankenhorn senior, Weingutsbesitzer in Mülheim i. Bad., lässt Mittwoch den 13. März 1907, nachmittags 2 Uhr, im Gasthof zum Löwen in Mülheim ca. 1000 Hektoliter selbstgezeugene Markgräfler Weissweine der Jahrgänge 1904 und 1905 öffentlich versteigern. Proben und Preislisten stehen zur Verfügung. 1441a.3.1

Ein Waggon Orangen

frisch eingetroffen!

dieselben verkaufe: 1 Pfd. 20 Pfg., 2 Pfg. 35 Pfg.

Blutorangen, pro Duzend von 50 Pfg. an.

D. Bernardini, Waldhornstr. 21.

Konfirmations-Gesangbücher

mit Goldschnitt von Mk. 1.80 an
kleines Format von Mk. 3.60 an.

Wilh. Zimmermann,
Buchbinderei und Buchdruckerei,
Kaiserstrasse 32.

Kneipp-Verein Karlsruhe.

Montag, 25. Febr. 1907, abends 7 1/2 Uhr:

Mitgliederversammlung.

Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen ersucht 8115

Der Vorstand.

Für Brautleute!

B6541 Eine helle Schlafzimmereinrichtung, bestehend aus 2 Bettlatten, 2 Nachttischen mit Marmorplatten, 1 Waschkommode m. Marmorplatte und Toilettepiegel, 1 hellem Spiegelschrank, 1 Handtuchständer, 2 Stühlen, um den billigen Preis von 295 Mark.

Baldstraße 22, Laden.

Gut erhaltener **Kinder-Lieg- u. Sitzwagen** zu verkaufen. 8 97

Karl-Wilhelmstraße 1 pari.

Haasenstein & Vogler A.G.

Karlsruhe, Kaiserstr. Nr. 100.1

Bestehendes Kolonialwarengeschäft mit 200 hl Bierverbrauch zu Mk. 55 000 bei Mk. 2500 Anzahlung feil. Gest. Offert. unter G. 718 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe. 2983.3.1

In einem Amtsgerichtsbezirk Baden ist eine seit 60 Jahren gut eingeführte **Mischerei u. Würstlerei** mit Haus u. vollständiger Einrichtung zu Mk. 32 000, bei Minimum Mk. 10 000 Anzahlung zu verkaufen. Gest. Offert. unter J. 720 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe. 2983.3.1

Neugeistlich gebautes, 4 1/2 stöck. Haus, 2 u. 3 Zimmerwohn., ist mit **Bäckerei** zu 54 000 Mk. bei ff. Anzahlung zu verkaufen. Gest. Offert. unter H. 719 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe. 2982.3.1

Dünger-Versteigerung

für den Monat März findet beim 1. Badischen Leib-Regiment Nr. 20 am 4. März 1907, 9 1/2 Uhr vormittags, statt

2 Kaulfleute suden franz. Unterriht.

Ang. Note unter B6473 an die Exp. der „Bad. Presse“.

Beteiligung.

Mit 30-40 000 Mk. wäre einem Kaufm. oder techn. gebild. Herrn Gelegenheit geboten, sich per sofort an gut rentabl. Geschäft zu beteiligen. Stille Beteiligung nicht ausgeschlossen. Gest. Offert. unter Nr. 8122 an die Expedition der „Bad. Presse“. 8.1

Kaufe Warenlager

bis 20 000 Mark, wenn Haus mit Wirtschaft in Mannheim in Verkauf genommen wird. 1615a

C. Schweizer, Stuttgart, Königstr. 51.

Ueberseeischer Reisekoffer gut erhalten, zu kaufen gesucht. Offert. unter Nr. B6489 an die Exp. der „Bad. Presse“ erbeten.

Schöne Kanariennecke komplett. **Buchthaien** sowie einige abzugeben. B6527

Beit. beim, Friedrichstraße 22, 1. Stock, rechts.

Ein Posten **Pferde Teppiche** per Stück 1.60.

Arthur Baer, 8.1 Kaiserstr. 93, II. 8118

OPERA beste Musik

„Opera“ bester Platten- und Musikapparat, unerreichte Tonstärke. Lieferung gegen Monatsraten von 2 Mark an ohne einen Pfennig Aufschlag. Illustrierten Katalog gratis und frei. 1629a.4.1

Otto Jacob sen., Berlin 43 Ad.

Haus-Verkauf.

Ein 1 1/2 stöckiges Wohnhaus mit Laden in guter Geschäftslage mit 2 stöckigem Hinterhaus in Vaierheim in wegen Wegzug sofort billig zu verkaufen. Zu erfragen unter Nr. B6518 in der Expedition der „Bad. Presse“.

300 Mk.

gegen beste Sicherheit auf 1/2 Jahr zu leih. g. u. t. Off. u. Nr. B6490 an die Exp. der „Bad. Presse“.

Wer leih

einem jungen Beamten 50 Mark. Rückzahlung in 2 Raten. Off. unter W. M. 22 bahnhoflag. B6502

Zu verpachten evtl. später zu verkaufen:

In einem Städtchen Mittelbadens - Station der Hauptbahn - in der Nähe einer Amtsstadt, ein frei gelegenes **Anwesen**, bestehend aus:

1. **Wohnhaus** mit großer Einfahrt, 4 Wohnungen, großen Keller u. Speicherräumen, nebst Scheuer, Stallungen und Holzbock;
2. **Gemüse- u. Obgartens** mit etwa 60 Spalierobstbäumen, 15 Ar Biele und etwa 42 Ar Aderland. Das Haus, in welchem bisher eine Weinhandlung betrieben wurde, ist für jedes größere Geschäft geeignet.

Näheres bei **Walbel, Gruburg**, Gumtramstraße 89. 1627a.3.1

Heirat.

Suche auf diesem Wege die Verantw. einer kräft. Dame aus dem besten Kreise, nicht unter 40 Jahr. Offert. unter Nr. B6494 an die Exp. der „Bad. Presse“ erbeten. Anonym Papierfort.

Räumungs-Verkauf

vom 25. Februar bis 4. März

eines grossen Postens zurückgesetzter

Kinder-Artikel

als: Kleidchen, Mäntel, Jacken etc.

mit **20 bis 50% Rabatt.**

Die für diesen Gelegenheitskauf bestimmten Waren sind in besonderen Räumen aufgelegt. 3090.2.1

Emil Kley, Erbprinzenstr. 25.